



Gut qualifiziert

Aufbauqualifizierung 2025
für Tagesfamilien in
Frankfurt am Main

Impressum

Eine Kooperation des Stadtschulamtes mit den Frankfurter Familienbildungsstätten, der pme Familienservice GmbH und der Volkshochschule Frankfurt am Main.

Herausgeber

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Dezernat Bildung, Immobilien und Neues Bauen
Stadtschulamt
Solmsstraße 27–37
60486 Frankfurt am Main
<https://frankfurt.de/stadtschulamt>
<https://frankfurt.de/tagesfamilien>

Redaktion

Stadtschulamt
Fachdienst Kindertagespflege, 40.32
Stabsstelle Bürgerservice, 40.S2
Titelbild: Larisa AI/stock.adobe.com

Konzeption, Gestaltung

Christian Stoeckel, Frankfurt am Main

Druck:

Druckerei Spengler
Datenbearbeitung & Druckservice, Bruchköbel

Alle Rechte vorbehalten

©2025 Stadt Frankfurt am Main

Der Magistrat und Autoren



Hergestellt mit Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft, FSC®-zertifiziert



Inhalt

Impressum	2
Inhalt	3
Übersichtsplan der Anbieter	4
Vorwort	7
Allgemeine Informationen	9
– Was Sie bei der Auswahl der Kurse beachten sollten	9
– Anmeldung	10
– Regionalgruppen für Tagesfamilien	11
– Informationen, die für Eltern wichtig sind	11
– Die Adressen auf einen Blick	12
Das Kursprogramm	13
 1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln	13
 2. Pädagogische Grundlagen und Praxis	19
–  2.1 Psychologie	20
–  2.2 Bindung/Eingewöhnung	24
–  2.3 Handlungsansätze	25
–  2.4 Kinderschutz	31
–  2.5 Beobachten und Dokumentieren	35
–  2.6 Motorik/Bewegung	36
–  2.7 Musik/Praktische Sprachförderung	37
–  2.8 Kreative Angebote	39
–  2.9 Spielen	41
–  2.10 Gesundheit und Ernährung	42
 3. Erziehungspartnerschaft mit Eltern	43
 4. Kollegiale Beratung und Supervision	45
 5. Fachtag	48
 6. Bildungs- und Erziehungsplan	49
 7. Zusatzqualifikationen	50
 8. Erste Hilfe Kurse	51
 Kursübersicht nach Monaten 2025	52
Adressen Bildungsstätten	62
Zu guter Letzt	63

Übersichtsplan der Anbieter





Heddernheim

VHS-Zentrum Nord (NWZ)
Tituscorso 7

Preungesheim

Katholische Familienbildung Frankfurt
Tituscorso 2 B

Eckenheim

Ginnheim

Dornbusch

FRANKFURT AM MAIN

Bornheim

Bockenheim

Westend

Nordend

Zentrum Familie/
Haus der Volksarbeit
Eschenheimer Anlage 21

pme Familienservice
Akademie gGmbH
Senckenberganlage 16

Innenstadt

Ostend

Volkshochschule FFM
Sonnemannstraße 13

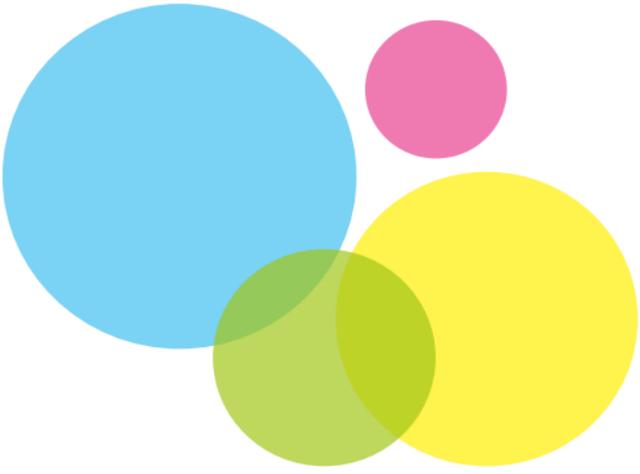
Gallus

Gutleutviertel

Sachsenhausen

Evangelische Familienbildung
Darmstädter Landstr. 81

Niederrad



Vorwort

Liebe Tagesfamilien,

regelmäßig zeigt sich, wie wichtig eine gute und flexible Kinderbetreuung ist. Tagesfamilien stehen Eltern zur Seite, nicht nur bei den Kleinsten im U3-Bereich, sondern auch dann, wenn noch kein Betreuungsplatz in einer Kita zur Verfügung steht. Sie betreuen die Tageskinder oftmals über ihren dritten Geburtstag hinaus bis hin



zum Wechsel in die Kita und haben somit wieder einen großen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten können. Für Ihren Einsatz im vergangenen Jahr danke ich Ihnen sehr herzlich!

Seit 2008 ist die Kindertagespflege im Stadtschulamt angesiedelt, wurde dort aufgebaut und weiterentwickelt. Die Grund- und Aufbauqualifizierung wurde sowohl quantitativ als auch qualitativ ausgebaut und auch die Rahmenbedingungen wurden weiterentwickelt. Im September 2024 starten Ihre zukünftigen Kolleginnen und Kollegen eine neue und umfangreichere Grundqualifizierung nach dem QHB (Qualifizierungshandbuch). Auch diesen, neu an den Start tretenden Tagesfamilien wünsche ich viel Freude in ihrer Qualifizierung und Tätigkeit als Tagesfamilien.

Das vorliegende Programm zur Aufbauqualifizierung soll Sie dabei wie jedes Jahr unterstützen, Ihre Arbeit professionell und reflektiert auszuüben. Tagesfamilien stehen in der Pflicht, ihre Kompetenzen zu sichern und zu erweitern, um ihrem Bildungsauftrag gerecht zu werden. Kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen eröffnen neue fachliche Horizonte, unterstützen die Reflexion des pädagogischen Handelns, fördern den kollegialen Austausch und gewährleisten somit die hohe Qualität der Kindertagespflege. Im Mittelpunkt stehen bei jeder Fortbildung die vielfältigen Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit Kindern und Eltern. Darin sollen Sie gestärkt und ermutigt werden.

Das Thema Kinderschutz ist weiterhin besonders hervorzuheben. In der Betreuung von Kindern sind Sie mit Ihrer Sensibilität, Ihrer Beobachtungsgabe und Ihrem Einfühlungsvermögen besonders gefordert, um Kinder in ihren individuellen Rechten auf Selbstbestimmung und Entfaltung zu schützen und zu fördern. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind Tagesfamilien verpflichtet, den gesetzlichen Auftrag zum Kinderschutz für ihre Tageskinder in Kooperation mit ihrem jeweiligen Fachdienst eigenständig wahrzunehmen.

Vorwort

Um den Kinderschutz gewährleisten zu können, haben sich alle Tagesfamilien verpflichtet, alle 2 Jahre an einem Kurs „Update Kinderschutz“ im Rahmen unseres Aufbauqualifizierungsprogramms teilzunehmen. Damit verbessern alle Tagesfamilien ihre Qualität und leisten einen großen Beitrag zur Sicherstellung des Kindeswohls.

Neben Impulsen für die praktische pädagogische Arbeit sollen die Kurse dazu beitragen, Ihr Grundlagenwissen in den verschiedenen Bereichen zu vertiefen und zu erweitern. Nutzen Sie das Angebot, um sich als professionelle Tagesmutter beziehungsweise als professioneller Tagesvater weiterzuentwickeln und Ihre Arbeit immer wieder aufs Neue zu reflektieren.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für das Jahr 2025 und viel Spaß beim Stöbern im neuen Programm mit unseren aktuellen Fortbildungs- und Qualifizierungsangeboten.

Vielen Dank nochmals für Ihr Engagement für die Familien und Kinder dieser Stadt!

Herzliche Grüße,



Ihre Sylvia Weber

Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen

Allgemeine Informationen

Das Programm zur Aufbauqualifizierung 2025 ist nach Themen sortiert. Sie können die Kurse nach Ihren Interessen und eigenen Schwerpunkten auswählen. In der Kursbeschreibung sehen Sie auch, wo der Kurs stattfindet. In der Monatsübersicht sind Seitenzahlen angegeben, sodass Sie auch von dort aus die ausführliche Beschreibung eines Kurses finden können. Ein Übersichtsplan aller Bildungsstätten befindet sich, wie gehabt, vorne im Heft. Weiterhin gibt es die Symbole für bestimmte Altersgruppen:

6+



Kurse mit inhaltlichem Schwerpunkt „Schulkindalter“

3+



Kurse mit inhaltlichem Schwerpunkt „Kindergartenalter“

Vereinzelt sind diese Kurse auch altersübergreifend geeignet. Alle Kurse ohne Symbol beziehen sich auf den Schwerpunkt von Kindern unter drei Jahren.



Diese Kurse finden online statt



In der Monatsübersicht sind Erste Hilfe Kurse ebenfalls mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet.

Was Sie bei der Auswahl der Kurse beachten sollten

Zur qualifizierten Kindertagespflege gehört die ständige Weiterbildung von Tagesfamilien. Unsere Angebote sollen Sie in Ihrem täglichen Handeln unterstützen und Ihnen neue Impulse und Ideen für Ihre Arbeit geben. Wenn Sie Fragen haben oder Beratung bei der Auswahl Ihrer Kurse brauchen, wenden Sie sich an Ihre Fachberatung.

Update Kinderschutz: Tagesfamilien sind entsprechend der unterzeichneten Kinderschutz- Vereinbarung verpflichtet alle 2 Jahre einen Kurs Update Kinderschutz zu besuchen (Kapitel 2.4). Die 6 Unterrichtseinheiten zählen zu den 20 Unterrichtseinheiten, die jährlich nachzuweisen sind.

Nach erfolgreich abgeschlossener Grundqualifizierung ist eine Teilnahme an jährlich 20 Unterrichtseinheiten Aufbauqualifizierung nachzuweisen. Der Nachweis darüber ist bis spätestens zum 31.12. dem zuständigen Fachdienst Kindertagespflege vorzulegen. Die Teilnahme an diesen Qualifizierungsangeboten ist Voraussetzung für die Fortführung der Erlaubnis zur Kindertagespflege und für den Erhalt der Landesförderung im Folgejahr. Sie leistet einen wichtigen Beitrag für ein pädagogisch professionelles Handeln als Tagesfamilie. Jedes Jahr sind mindestens 20 Unterrichtseinheiten (= UE) für das Folgejahr nachzuweisen. Die Teilnahmebescheinigungen Ihrer Aufbauqualifizierung müssen Sie bis zum 31.12.2025 Ihrem Fachdienst vorgelegt haben. Sonst erhalten Sie ab 2026 keine Landesförderung.

Bitte beachten: Die Teilnahme an den Kursen soll ohne Kinder erfolgen.

Allgemeine Informationen

Kennzeichnung „P“:

Das Kursangebot erstreckt sich dieses Jahr über den Zeitraum Mitte Januar 2025 bis Mitte Dezember 2025. Wählen Sie aus den Angeboten Kurse mit einem Umfang von mindestens 20 Unterrichtseinheiten (UE). Mindestens zehn UE davon sollen aus den Angeboten sein, die mit einem **P** gekennzeichnet sind. („**P**“ steht für Pädagogik, Psychologie und Praxisbegleitung).

Bitte beachten:

Wer keine Kinder betreut bzw. pausiert, jedoch über eine gültige Erlaubnis zur Kindertagespflege verfügt, muss ebenfalls 20 Unterrichtseinheiten nachweisen. Die Kurse zu kollegialer Beratung und Supervision sind für die Tagesfamilien vorgesehen, die zum Zeitpunkt der Anmeldung des Kurses Kinder betreuen. Um Kurse bei der Volkshochschule belegen zu können, muss zum Zeitpunkt der Anmeldung betreut werden. Ist dies nicht der Fall, können Kurse bei der Volkshochschule nur als Selbstzahler belegt werden. Die Teilnehmerbeiträge werden Ihnen dann privat in Rechnung gestellt.

Die Qualifizierungsangebote in dieser Broschüre richten sich ausschließlich an Frankfurter Tagesfamilien mit gültiger Erlaubnis zur Kindertagespflege und sind kostenfrei.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für alle Kurse direkt beim Veranstalter am genannten Veranstaltungsort an. Die Adressen und Kontaktdaten finden Sie auf der vorletzten Seite des Heftes. **Verwenden Sie nur diese Kontaktdaten.** Ihre Teilnahme ist mit Ihrer Anmeldung verbindlich. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des jeweiligen Anbieters. Sollten Sie einmal nicht erscheinen können, sagen Sie bitte rechtzeitig beim jeweiligen Veranstalter ab. Sie ermöglichen damit Tagesfamilien auf der Warteliste am Kurs teilzunehmen. Bei unentschuldigtem Fehlen kann Ihnen die weitere Teilnahme an Kursen, je nach Bildungsstätte, verwehrt oder Kosten in Rechnung gestellt werden. Aus wichtigem Grund kann es sein, dass eine der Veranstaltungen abgesagt werden muss. Natürlich werden Sie darüber so schnell wie möglich informiert.

Bitte beachten Sie, dass Erste-Hilfe-Kurse nicht zur Aufbauqualifizierung zählen.

Allgemeine Informationen

Regionalgruppen für Tagesfamilien

In den verschiedenen Stadtteilen Frankfurts gibt es Regionalgruppen, die von den dort wohnenden Tagesfamilien mit gültiger Erlaubnis zur Kindertagespflege besucht werden. Diese werden durch die regional zuständigen Fachberatungen der verschiedenen Fachdienste Kindertagespflege geleitet. In diesen wohnortnahen Regionalgruppen können Sie sich regelmäßig (ca. alle 6–8 Wochen) mit anderen Tagesfamilien aus Ihrem Stadtteil austauschen und für den Betreuungsalltag stärken. Die Teilnahme wird entsprechend der Arbeitsthemen für die jährlich geforderte Aufbauqualifikation in vollem Zeitumfang gewertet und bescheinigt, davon wird eine Unterrichtseinheit mit P anerkannt.

Inhaltlich soll und kann es neben allen Fragen aus Ihrer alltäglichen Praxis auch um wichtige Informationen und Neuerungen sowie um Weiterentwicklungsthemen in der Kindertagespflege gehen. Tagesfamilien in den jeweiligen Stadtteilen werden gesondert von der Fachberaterin zu ihrer wohnortnahen Regionalgruppe eingeladen.

Informationen, die für Eltern wichtig sind

Wenn Eltern einen Betreuungsplatz für ihr Kind suchen, können sich diese auf der Online-Plattform [kindernetfrankfurt](http://kindernetfrankfurt.de) über alle Betreuungsformen informieren, Vormerkungen vornehmen und einen Betreuungsplatz vermittelt bekommen. Darüber hinaus können sich Eltern mit ihren Fragen an die Infobörse Kindertagesbetreuung wenden und sich auch zur Nutzung des Internetportals [kindernetfrankfurt](http://kindernetfrankfurt.de) beraten lassen.

Infobörse Kindertagesbetreuung

Solmsstraße 27-37, 60486 Frankfurt am Main

Tel: 069/212-36 564

E-Mail: kindernetfrankfurt.amt40@stadt-frankfurt.de

Die jeweils gültigen Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Internetseite www.kindernetfrankfurt.de

Der Besuchereingang befindet sich in der Solmsstraße 31

Bei den Fachdiensten Kindertagespflege in städtischer und freier Trägerschaft, die in regionaler Zuständigkeit tätig sind, erhalten Tagesfamilien und Eltern Beratung und Unterstützung in allen Fragen und Anliegen zur Kindertagespflege.

Allgemeine Informationen

Die Adressen auf einen Blick

1. Fachdienst Kindertagespflege im Stadtschulamt

Solmsstraße 27-37, 60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069/212-74449

E-Mail: tagesfamilien@stadt-frankfurt.de

2. Fachdienst Kindertagespflege ASB Lehrerkooperative gGmbH

Emmerich-Josef-Straße 56, 65929 Frankfurt am Main

Telefon: 069/269 235 881

E-Mail: fachdienst.kindertagespflege@lehrerkooperative.de

3. Fachdienst Kindertagespflege Caritasverband Frankfurt

Große Seestraße 63, 60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069/29 82 23 10

E-Mail: fachdienst.kindertagespflege@caritas-frankfurt.de

4. Fachdienst Kindertagespflege Katholische Familienbildung

Tituscorso 2b, 60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069/13 30 7790-19

E-Mail: kindertagespflege.frankfurt@bistumlimburg.de

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln

In diesem Kapitel finden Sie Kurse zu folgenden Themen:

- Organisation meiner Tagesfamilie
- Pädagogisches Konzept, Qualität-Werbung, Öffentlichkeitsarbeit
- Profil, Rolle als Tagesmutter/Tagesvater
- Stressmanagement, Entspannung
- Recht und Finanzen



Jeweils Sa, 01.02. – 05.04.2025 Jeweils 10:00 – 13:15 Uhr

Englisch für den Beruf A1.1 – Grundlagen für die Kindertagespflege

40 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Achtung: Veranstaltungsort VHS-Zentrum Nord (NWZ), Tituscorso 7
Carolyn Roether, Englisch-Lehrerin

Lernen Sie grundlegende englische Vokabeln kennen, die Ihnen im Alltag der Kindertagesbetreuung begegnen. Üben Sie Englisch, um sicher den Erstkontakt mit Kindern und ihren Familien zu gestalten.

Sie lernen:

- sich selbst und Ihre Kindertagespflegestelle vorzustellen
- Wochentage und Monate zu benennen
- über den Tagesablauf und Betreuungszeiten zu sprechen
- Zahlen zu verwenden
- Fragen auf Englisch zu stellen

Entdecken Sie die englische Sprache durch Lieder, Bilderbücher, Spiele und interaktive Übungen. Aktivitäten, die Sie anregen, Neu-Gelerntes in die Kindergruppe zu tragen und spielerisch mit möglichst viel Freude zu üben.

Sie erhalten eine Liste hochwertiger kostenloser Lernressourcen für Ihr Selbststudium, einschließlich Videos und Vokabeltrainern.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail bei liliya.karpynska.vhs@stadt-frankfurt.de.

Sie melden sich bitte eigenständig an und treten in Vorkasse. D.h. Sie zahlen zunächst die Teilnahmegebühr von € 250. Nach Ende des Kurses reichen Sie Rechnung und Teilnahmebescheinigung beim Stadtschulamt ein und die vollen Kosten werden Ihnen erstattet. Einzige Voraussetzung ist eine regelmäßige Teilnahme an den 10 Kurs-Terminen (max. Fehlzeit 3 Treffen). Außerdem werden Ihnen 10 der insgesamt 40 UE als Aufbauqualifizierung in 2025 anerkannt.

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln

So, 16.02.2025 oder So, 16.11.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Achtsam und feinfühlig mit sich selbst

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Jessica Bräuniger, Entspannungspädagogin

Luftholen und Auftanken. Sie erhalten praktische Anregungen zur Stärkung und Entspannung im Arbeitsalltag:

- Innehalten, Belastungen reflektieren, eigene Grenzen wahrnehmen und üben in Balance zu kommen
- Ruhepol finden, Bewegungsimpulse erhalten, neue Motivations- und Kraftquellen kennenlernen (u.a. Achtsamkeitsübungen, Meditation)

Sie gehen entspannt und gestärkt in die neue Woche – davon profitieren auch Ihre Tageskinder.



Jeweils Mi, 26.02., 05.03., 12.03.
und 19.03.2025

18:30 – 20:00 Uhr

oder jeweils Mi, 03.09., 10.09., 17.09.
und 24.09.2025

18:30 – 20:00 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Relax. Den Tag abschließen und Kraft für Morgen sammeln

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Jessica Bräuniger, Entspannungspädagogin

Sanfte Übungen am Abend dienen der körperlichen und geistigen Entspannung und schaffen wohlverdienten Ausgleich zur Arbeit. In kurzen Einheiten erproben Sie Sinnes- und Wahrnehmungsübungen in den eigenen vier Wänden. Sie erlernen Techniken, um Stress zu mindern, Kraftquellen zu aktivieren und frische Energie für den kommenden Tag zu schöpfen. Sie lernen eine kindgerechte Weise der Anleitung kennen und werden angeregt, Neu-Gelerntes in die Kindergruppe zu tragen.



Jeweils Mi, 19.03. und 26.03.2025

19:30 – 21:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Mit CANVA meine Tagesfamilie präsentieren

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Stefanie Emmert, Erziehungswissenschaftlerin

Social Media, Website & Co. sind hilfreiche Tools, um die eigene Tagesfamilie sichtbar zu machen und sie zeitgemäß zu präsentieren. In diesem zweiteiligen Workshop erarbeiten wir mit Hilfe von CANVA, einem kostenfreien Grafik-Tool, einfache Ideen zur Gestaltung von Beiträgen auf Social Media, Flyern und Infomaterial. Es können auch erste Ideen zur Gestaltung von pädagogischen Materialien erarbeitet werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln

6+  Sa, 29.03.2025 09:30 – 16:30 Uhr
Feldenkrais – Mehrwert für mich und „meine“ Kinder
P 8 UE

Katholische Familienbildung
Dr. Christiane Reutel, Feldenkrais-Lehrerin

Mit ausgewählten Feldenkrais-Lektionen für Erwachsene und Beispielen für Kinder, insbesondere im Alter von 5–10 Jahren, lernen Sie anhand von leichten, aber dennoch effektiven Bewegungsabläufen Ihr Körperbewusstsein zu verbessern und zu entspannen. Über das persönliche Erleben und den theoretischen Austausch werden Sie in der Lage sein, ganz allein die für Sie zutreffenden Vorteile entdecken.

 Di, 01.04.2025 19:00 – 21:15 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Alles, was Recht ist?! Aufsichtspflicht und Haftung bei Kindern unter 3 Jahren
3 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.
Änne Haas, Dipl.-Kauffrau

Es gibt Situationen in der täglichen Arbeit mit Babys und Kleinkindern, die mit einer möglichen Aufsichtspflichtverletzung einhergehen können. Wer ist eigentlich wann für was in die Haftung zu nehmen? Das Gesetz sorgt durch unbestimmte Rechtsbegriffe für Unsicherheiten. Anhand von Fallbeispielen aus dem Betreuungsalltag wird dargestellt, dass die Achtung der Aufsichtspflicht Ihr pädagogisches Handeln nicht einschränkt, sondern Ihnen mehr Sicherheit bietet.

So, 04.05.2025 oder Sa, 29.11.2025 09:00 – 14:00 Uhr
Finanz-Überblick: Ein gutes Gefühl mit der Selbstständigkeit
Je 6 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main
Rosie Röhl, Finanzbuchhalterin

Betrachten Sie die betriebswirtschaftliche Seite der Tagesfamilie. Egal, ob Sie mit oder ohne Steuerberatung arbeiten, hier erhalten Sie Einblick in die Zahlen, stärken Ihre Unabhängigkeit, sparen Zeit und womöglich Geld.

- Grundwissen auffrischen: Einnahmen, Ausgaben, Betriebskostenpauschale
- Betrachtungszeiträume, Vorsorge
- Instrumente zur Erfassung und Kontrolle (Belege, Fristen)
- am Berechnungsbeispiel üben und Ihre Fragen klären

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln



Di, 03.06.2025

19:30 – 21:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Medienkompetenz für Tagesfamilien

P

3 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Stefanie Emmert, Erziehungswissenschaftlerin

Medienkompetenz ist in allen Bereichen von Erziehung und Bildung ein „heißes“ Thema. Wir schauen uns das genauer an und erörtern unsere aktuelle Situation. Dabei finden wir Antworten auf die Fragen: Wie begleiten wir als Fachkräfte sinnvoll die Medienbildung und das Hineinwachsen in eine digitalisierte Gesellschaft? Was sollte ich selbst bei der Nutzung von Medien im Rahmen meiner Tätigkeit beachten?

Sa, 14.06.2025

09:30 – 14:00 Uhr

Stressmanagement für Betreuungspersonen

P

6 UE

pme Akademie gGmbH

Johanna Gastreich, Sozialpädagogin B.A.

Der Alltag in der Tagespflege stellt die Tagespflegeperson immer wieder vor große Herausforderungen. Diese Fortbildung bietet die Möglichkeit, eigene Stressfaktoren zu erkennen und individuelle Ressourcen zur Selbsthilfe zu entwickeln. Inhalte: Informationen zu Stressentstehung; Phasen, Merkmale und Auswirkungen von Stress; Methoden zur Sofortintervention im Arbeitsalltag der Tagesfamilie; Entwicklung von individuellen Ressourcen zur Selbsthilfe.

Sa, 22.08.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Mein pädagogisches Konzept

P

8 UE

pme Akademie gGmbH

Karin Jörges, Lernpädagogin

Um in einer Tagesfamilie als Betreuungsperson einem hohen Bildungsanspruch gerecht zu werden, bedarf es einem zuvor erarbeiteten Leitfadens, welcher den frühkindlichen Bildungsanspruch berücksichtigt. Dieses Konzept sollte regelmäßig reflektiert und überarbeitet werden. Bringen Sie Ihr derzeitiges Konzept mit! Gemeinsam werden wir besprechen, ob es Ihrem Qualitätsanspruch noch entspricht.

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln

Sa, 30.08.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Feldenkrais – Tierische Geheimnisse für mein Wohlbefinden

8 UE

Katholische Familienbildung

Dr. Christiane Reutel, Feldenkrais-Lehrerin

.....

Einen Tag lang dem fordernden und stressigen Alltag entfliehen und einmal ganz für sich sorgen: Feldenkrais bewegt und führt Sie mit leichten – dennoch effektiven Bewegungsabläufen – in die Entspannung. Ausgewählte Lektionen, die sich an den Bewegungsmustern von Tieren orientieren, fördern zudem Ihre Kreativität und lassen Sie kindgerecht transformiert tierisch viel Spaß mit nach Hause nehmen.

Sa, 13.09.2025

10:00 – 13:15 Uhr

In der Ruhe liegt die Kraft – Selbstfürsorge im Alltag von Tagesfamilien

P

4 UE

Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

Iris Meyer, Dipl.-Sozialarbeiterin

.....

Wie kann man Selbstfürsorge in den oft stressigen Arbeits- und Familienalltag integrieren und Zeit finden, innerlich zur Ruhe zu kommen? Wie Momente des Krafttankens schaffen? An diesem Vormittag werden dazu verschiedene Entspannungsmethoden und weitere Anregungen vorgestellt – und praktisch ausprobiert. Diese können für sich selbst genutzt werden oder ihre Anwendung im Tagespflegealltag gemeinsam mit den Kindern finden.

Sa, 13.09.2025

10:00 – 15:00 Uhr

Rückenschonendes Arbeiten in der Tagesfamilie

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Sonja Schmitt, Physiotherapeutin

.....

Wir schauen auf die speziellen Belastungen des Rückens im Betreuungsalltag. Wie ist Ihr Arbeitsplatz gestaltet, z.B. Wickelsituation, Spielbereich, Sitzgelegenheiten? Wir probieren rückenfreundliche Varianten aus und üben rückenschonendes Heben, Tragen und Spielen mit Kindern. Ergänzend lernen Sie Übungen zur Stärkung des Rückens, zur Dehnung der beanspruchten Muskulatur und zur Entspannung kennen, die Sie auch zu Hause leicht anwenden können. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, ein großes Handtuch, zwei Wasserflaschen 0,5l.

1. Selbstmanagement und unternehmerisches Handeln



Di, 21.10.2025

19:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Update rechtliche und finanzielle Grundlagen

3 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Änne Haas, Dipl.-Kauffrau

Bei diesem Update können Sie Ihr Wissen über die rechtlichen und finanziellen Grundlagen in der Kindertagespflege auffrischen. Egal, ob Sie schon lange als Tagesfamilie tätig sind oder gerade erst angefangen haben. Sie haben die Möglichkeit, bei der Anmeldung konkrete Themenwünsche und Fragen mitzuteilen, die an die Referent:in weitergeleitet werden. Bitte beachten Sie dabei, dass der Kurs keine Beratung für den Einzelfall ist.



So, 26.10.2025

09:00 – 16:00 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Lust und Frust im Arbeitsalltag.

Burnout vorbeugen und sich im Erwartungsmanagement üben

8 UE

P

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Thematisiert wird die Spannung von individueller Beziehungs- und Tagesgestaltung mit Kindern und Familien und der Abwicklung von Organisation und Verwaltung im Rahmen der Selbstständigkeit. Sie erarbeiten sich einen Umgang mit der Fülle an Anforderungen, Zweifeln und Widersprüchen. Sie formulieren Ziele und lernen Methoden des kreativen Selbstmanagements kennen. Ziel ist es, mit praktischen Tipps Ihre Freude am Job zu erhalten und Kraft für anstehende Aufgaben zu schöpfen.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.1 Psychologie

Sa, 15.02.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Kinderträume: Wie kleine Helden und Heldinnen Kinder stark machen

P

5 UE

Katholische Familienbildung

Gabriele Wolff-Starck, Journalistin

Will ich Superman werden? Eine Prinzessin sein? Auf einer Wolke um die Welt reisen? Ab welchem Alter haben Kinder solche Träume? Und welche Bedeutung haben sie für die Kinder? Welche Funktionen haben die nächtlichen Träume und welche die Tagträume? Und wie begleiten wir die Kinder beim Träumen? Wir steigen ein in die Traumwelt der Kleinen und wir betrachten verschiedene Helden und Heldinnen aus Märchen, Geschichten und Fernsehsendungen.

Sa, 01.03.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Ängste in der frühen Kindheit

P

8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Ängste gehören zu einer vollständigen Kindheit und sind Begleiterscheinungen kognitiven Wachstums. Was löst Ängste aus? Wie unterscheiden sich die Ausprägungen und was ist „normale“ Angst? Im Kurs beantworten wir diese Fragen. Wir stellen praxisnahe Unterstützungsmaßnahmen zur Begleitung von Kindern mit akuten Ängsten vor, vertiefen das Verständnis und den Umgang mit kindlichen Ängsten.

Do, 03.04.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Geborgen schlafen in der Kindertagespflege ONLINE

P

4 UE

Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

Kira Daldrop, Schlafberaterin

Schlafen ist in der außerfamiliären Betreuung ist eine bedeutsame und sensible Aktivität. Einschlafen gelingt nur in vertrauter Umgebung und kindliche Entwicklung und Schlafverhalten sind individuell verschieden. Der Blick auf den 24h Rhythmus des Kindes ist dabei ein wichtiger Gesichtspunkt. Viele Infos zum kindlichen Schlafverhalten sowie eine einfühlsame Perspektive für die Zusammenarbeit mit den Familien sind Themen dieser Veranstaltung.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.1 Psychologie

Jeweils Mi, 23.04. und 30.04.2025
oder Mi, 12.11. und 19.11.2025

18:00 – 21:15 Uhr



ONLINE-SEMINAR: Resilienz – Was starke Kinder brauchen – Schutzfaktoren für eine gute kindliche Entwicklung

P

Jeweils 8 UE

Katholische Familienbildung

Andrea Raab, Dipl.-Psychologin

Unter Resilienz versteht man eine Art seelische Widerstandskraft, die Menschen befähigt, neue oder schwierige Situationen, wie Übergänge oder Krisen, durch den Rückgriff auf eigene Ressourcen zu bewältigen.

Wir beschäftigen uns im Seminar mit den sogenannten Schutzfaktoren, die sich stärkend auf die Widerstandsfähigkeit der Seele auswirken, so dass Kinder – unabhängig von ihrer Lebenssituation – ihr Entwicklungs- und Lernpotential voll ausschöpfen können.

3+



Sa, 10.05.2025
**ONLINE-SEMINAR:
Jungs & Mädchen**

09:00 – 15:45 Uhr

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Franziska Westen, Kunsttherapeutin B.A.

Sind Mädchen und Jungen unterschiedlich und falls ja oder nein, woher kommt das?

Auf unserer kleinen Reise durch die Genderforschung reflektieren wir den Einfluss der direkten und indirekten Erziehungsumgebung auf die Kategorienbildung, Selbstwahrnehmung und Interaktionserfahrungen der Kinder und landen am Ende wieder bei der Frage, wie jedes Kind seine individuellen Potentiale entfalten kann.



Mo, 12.05.2025
**ONLINE-SEMINAR:
Geht das gut?! Geschwister in der Tagesfamilie**

19:30 – 21:45 Uhr

P

3 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Mechthild Justen, Erzieherin

Zwillings-, Mehrlings- oder Geschwisterkinder zusammen in einer Tagesfamilie – geht das gut?

Dass sie sich gegenseitig „brauchen“ und doch jedes Kind individuell und autonom ist, ist das Merkmal von Zwillingen/Mehrlingskindern und kann ähnlich auch für Geschwister gelten. Sie lernen die „Beziehungsbedürfnisse“ (R. Erskine) von Geschwistern kennen und wir überlegen gemeinsam, wie in der Tagesfamilie die individuelle und geschwisterliche Entwicklung begleitet und unterstützt werden kann.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.1 Psychologie

Sa, 28.06.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Verhaltensauffälligkeiten bei Kleinkindern

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Jörg Fischer, Dipl.-Sozialarbeiter

Bereits Kinder unter drei Jahren zeigen zunehmend Auffälligkeiten und Besonderheiten in ihrem Verhalten, sind aggressiv, geraten immer wieder in Konflikte mit anderen Kindern, fallen aus der Rolle oder ziehen sich zurück. Um dies zu verstehen, schauen wir uns einzelne Auffälligkeiten näher an und erörtern sie mit Hilfe des Systemischen Blicks.

Gemeinsam werden individuelle Lösungsmöglichkeiten erarbeitet und das Thema „Elterngespräche“ besprochen.



Mo, 22.09.2025

18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR Viel mehr als nur beruhigen – Kinder in ihren Emotionen gut begleiten können

P

4 UE

Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

Kira Daldrop, Kindheitspädagogin

Selbstregulation zu lernen ist eine zentrale Entwicklungsaufgabe und reicht weit über das „Sich beruhigen können“ hinaus. Aufmerksamkeit, Anforderungen, Handlungen, Grundbedürfnisse und Emotionen müssen wahrgenommen, erkannt und in Einklang gebracht werden. Kenntnisse über die Entwicklung der Regulationsfähigkeit von Kindern und die Einflüsse darauf helfen Tageseltern auch in schwierigen Situationen für das Kind dazu sein.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.1 Psychologie

Sa, 27.09. und So, 28.09.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Forschen und Lernen von Anfang an!

P

16 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Kinder sind Lernende und Forschende! Schon vor der Geburt hören, schmecken und fühlen sie, sind hoch aufnahmefähig und stets neugierig. Wie genau die Jüngsten lernen, welche differenzierten und komplexen Verhaltensweisen zum Forschen gehören, erfahren Sie im Kurs. Im Mittelpunkt steht das kindliche Verhalten, Verarbeitungswege im Gehirn und wie Bezugspersonen Forschungstrieb und Explorationsdrang unterstützen können. Begleiten Sie Kinder auf dieser Reise!

Sa, 25.10.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Sexualpädagogik in der Kindertagespflege

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Jörg Fischer, Dipl.-Sozialarbeiter

In diesem Seminar geht es um die sensible Begleitung der Kinder beim Entdecken ihres Körpers und der Entwicklung ihrer Geschlechtsidentität.

Inhalte der Fortbildung:

- Unterschiede in der Sexualität von Kindern und Erwachsenen
- Psychosexuelle Entwicklung von Kindern
- Doktorspiele und wichtige Regeln
- Sexueller Missbrauch und wie man ihn erkennt
- Gespräche mit den Eltern über dieses sensible Thema
- Sexualpädagogisches Handeln der Tagespflegeperson

Sa, 25.10.2025

09:00 – 16:00 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Alle diese Gefühle! Kinder und Emotionen

P

8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Diplom-Sozialpädagogin

Emotionen begleiten jeden Tag. Je älter Kinder werden, desto bunter wird der Regenbogen an Gefühlen, die sie erleben. Zu Beginn sind Emotionen oft fremd und überwältigend. Wie können wir Kindern zeigen, dass sie ihren Emotionen nicht ausgeliefert sind? Wie lernen sie, dass Gefühle wichtige Freunde sind? Feinfühliges Verhalten der Bezugsperson und Wissen über kindliche Wahrnehmung helfen Kindern, ihre Gefühle in Besitz zu nehmen.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.1 Psychologie

3+



Jeweils Mo, 03.11. und 10.11.2025 19:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Startklar für den Kindergarten!

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Dagmar Heck, Dipl.-Sozialpädagogin

Ihr Tageskind ist schon 3 Jahre oder älter und wartet noch auf einen Kindergartenplatz? Gemeinsam erarbeiten wir, wie mit altersgerechten Bildungsangeboten in den Bereichen Kreativität, Fantasie, Forschen und Sprache die Kinder in dieser "Wartezeit" fit für die Kita werden. Dafür braucht es keine spezielle Kindergarten-Ausstattung, sondern Ihre Kompetenz und Ihre Freude an der Begleitung Ihres Tageskindes in eine neue Phase seiner Entwicklung und Entdeckerlust.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.2 Bindung/Eingewöhnung

Sa, 08.02.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Die Eingewöhnung – ein guter Start

P

5 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Dagmar Heck, Dipl.-Sozialpädagogin

Eine feinfühligke Eingewöhnung, die sich am Bedürfnis und Tempo des Kindes orientiert, gehört zum Qualitätsstandard in der Tagesfamilie. Wir besprechen anhand von Eingewöhnungsmodellen und Ihren eigenen Erfahrungen mit Eingewöhnungen, was wichtig ist, damit sie gut gelingt und Sie sicher sein können, dass das Kind auch wirklich seinen „sicheren Hafen“ in der Tagesfamilie gefunden hat.



Do, 13.03.2025

18:30 – 20:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Lesen und Vorlesen in der Praxis der U3 Betreuung

P

3 UE

Katholische Familienbildung

Dr.phil. Agnes Maagh, Referentin für Naturpädagogik

Durch Vorlesen und gemeinsames Lesen wird die sprachliche Entwicklung, das Konzentrationsvermögen und die Bindung zwischen Erwachsenen und Kind gestärkt. Wir werden uns der pädagogischen Bedeutung von Vor-(Lesen) für die kindliche Entwicklung widmen und den Fragen nachgehen, welche Literatur für welches Alter geeignet ist und wie die Lesezeit am besten in den Alltag eingebaut werden kann.



Di, 06.05.2025

19:30 – 21:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Gelungene Eingewöhnung

P

3 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Agnes Maagh, Sozialpädagogin

Die Eingewöhnung ist eine besondere und sensible Zeit. Sie bildet das Fundament für die Beziehung aller Beteiligten untereinander. Eine gelungene Eingewöhnung braucht Zeit und Nähe. Wie kann diese Nähe hergestellt werden? Es ist wichtig, den Blick auf die Bedürfnisse der Kinder zu richten. Intensive Kommunikation zwischen der Tagesfamilie und den Eltern ist sehr wichtig. Wir wollen Wegen und Kompromissen nachgehen, wie eine Eingewöhnungsphase für alle gut gelingen kann.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze

Sa, 15.03.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Kinder mit „Autismus-Spektrum-Störungen“ in der Kindertagespflege. Beobachten – Informieren – Unterstützen

P

8 UE

pme Akademie gGmbH

Susanne Pfeleiderer, Dipl.-Pädagogin

In diesem Seminar werden die Tagesfamilien über das breite Erscheinungsbild der Behinderung informiert und der Weg zur Diagnose (durch medizinische Fachzentren) erläutert. Es soll eine Sensibilität für die Besonderheiten im Kontakt mit Kindern geweckt werden. Dazu werden Methoden und Spielformen vorgestellt, die dies unterstützen. Im Weiteren wird durch einen Perspektiv-Wechsel auf die Situation der Eltern aufmerksam gemacht, um so die Zusammenarbeit zu stärken.

Sa, 15.03.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Feinfühlig Übergänge begleiten

P

8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Aus Sicht Erwachsener mag ein ruhiger, strukturierter Tagesablauf erstrebenswert erscheinen, aber Kinder erleben das oft anders. Sie sind im Hier und Jetzt, im Moment versunken und ganz bei sich. Jede Veränderung kann als Störung empfunden werden, Unsicherheit und andere Gefühle auslösen. Doch da Veränderungen zum Leben gehören, ist es entscheidend, sich diesen Momenten interessiert und aufmerksam zuzuwenden. Erfahren Sie, wie Sie Kinder altersgerecht bei Übergängen begleiten und unterstützen sich sicher und geborgen zu fühlen.

Sa, 29.03.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Kleiner Wechsel – große Wirkung, Übergänge im Alltag sensibel gestalten

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Dr. Barbara Brüning, systemische Beraterin

Übergänge bestimmen im Alltag kleiner Kinder einen großen Teil des Tagesablaufes. Der Wechsel von Aktivitäten, Spielpartnern, von Drinnen nach Draußen, vom Spielen zum Aufräumen, vom wach sein zum Schlafen ist immer wieder herausfordernd. Gleichzeitig bieten sich viele Lerngelegenheiten. Gut gemeisterte Übergänge tragen zu Selbständigkeit und Selbstsicherheit bei. Es lohnt sich, sie sensibel wahrzunehmen und zu gestalten.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze



Di, 01.04.2025

18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Muss der Nuckel weg?

Tipps und Tricks für den Umgang mit dem Schnuller

P

4 UE

Katholische Familienbildung

Stefanie Salomon, M.A. in Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Psychologie

Viele Kinder und Eltern lieben ihn: den Schnuller! Doch bei allen Vorteilen, die dieser bietet, hat er eben auch einige Nachteile.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den Risiken, die ein zu langer und zu häufiger Schnullergebrauch birgt; diskutieren, wie man in der Tagesfamilie damit umgehen und die Eltern beim Abgewöhnen unterstützen kann.

Sa, 26.04.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Der Morgenkreis in der Tagesfamilie

P

6 UE

pme Akademie gGmbH

Dagmar Heck, Dipl.-Sozialpädagogin

Ein praxisbezogener Kurs, der viele Beispiele zur Gestaltung eines Morgenkreises bietet und der Lust darauf machen soll, dieses wunderbare Ritual direkt in den Alltag der Tagespflege einzubauen, egal wie groß oder klein die Gruppe ist.

Sa, 10.05.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 1, Bindung und Eingewöhnung

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Heike Nocken-Höpker, Pikler®-Pädagogin

Babys brauchen Bindung – sie entwickeln sie in den ersten Lebensmonaten. Und Babys brauchen eine sensible Eingewöhnung in die Tagesfamilie, um diese neue Beziehung gut zu organisieren. Bei der Betreuung von Babys ist die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern sehr eng und berührt viele Gefühle. Es lohnt sich, darüber nachzudenken, welche Rolle und Aufgaben Baby, Eltern und Tagesfamilie dabei übernehmen.

Bitte beachten Sie auch die Kurse „Mehr als Wickeln- Betreuung von Babys 2“ und „Mehr als Wickeln-Betreuung von Babys 3“

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze

Sa, 17.05.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 2, Pflege und Alltagsgestaltung

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Heike Nocken-Höpker, Pikler®-Pädagogin

In der Pflege von Babys haben Wickeln und Füttern einen hohen Stellenwert und nehmen viel Zeit in Anspruch. Die körperliche Zuwendung bietet Raum für Kommunikation und Beziehungsentwicklung. In diesem Seminar geht es neben den praktischen Fakten auch um die Organisation eines sensiblen und Entwicklung fördernden Umgangs mit einem Baby. Und wie man diesen in den Alltag der Tagesfamilie einbetten kann.

Bitte beachten Sie auch die Kurse „Mehr als Wickeln- Betreuung von Babys 1“ und „Mehr als Wickeln-Betreuung von Babys 3“

Sa, 24.05.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 3, Entwicklung im ersten Lebensjahr

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Heike Nocken-Höpker, Pikler®-Pädagogin

Im ersten Lebensjahr verändert sich ein Baby kolossal. Es kommt vom Liegen zur Aufrichtung und beginnt durch Spiel die Welt zu erobern und zu verstehen. Dabei entwickelt es zunehmend ein Gefühl für sein Selbst und die Möglichkeiten Beziehungen zur Welt zu beeinflussen. Eine durchdachte Umgebungsgestaltung unterstützt es dabei. In diesem Seminar gibt es viele Anregungen, die Entwicklung des Babys in der Tagesfamilie gut zu begleiten.

Bitte beachten Sie auch die Kurse „Mehr als Wickeln- Betreuung von Babys 1“ und „Mehr als Wickeln-Betreuung von Babys 2“

Sa, 23.08.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Kindliche Signale erkennen und verstehen – was uns die Körpersprache der Kinder verrät

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Carsten Wenzel, Personenzentrierter Berater

Menschliche Kommunikation enthält unwillkürlich auch Körpersprache. Besonders Kinder zeigen durch Haltung, Bewegung, Mimik und Gestik sehr genau, was sie fühlen und denken. Diese Ausdrucksfähigkeit hat erkennbare Entwicklungsstufen. Wer die Körpersprache von Baby bis Schulkind entschlüsselt, kann dahinterliegende Bedürfnisse und Reaktionen besser verstehen und passend darauf antworten. Das bereichert die Kommunikation – nicht nur mit Kindern.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze

Sa, 23.08.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Digitale Medien in der pädagogischen Arbeit mit Kindern

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Stefanie Emmert, Erziehungswissenschaftlerin

Die Bandbreite an digitalen Medien im Kinderzimmer ist groß. Die Möglichkeiten der medialen Bildung sind dabei sehr vielseitig. Was genau ist für die Kinder in Tagesfamilien sinnvoll? Wir besprechen und bearbeiten verschiedene Möglichkeiten wie mit, durch und über Medien altersgerecht gelernt werden kann. Zusätzlich verschaffen wir uns Klarheit über die eigene Haltung und den pädagogischen Blick auf digitale Medien in der Kindertagespflege.

Jeweils Mo, 15.09. und 20.10.2025

19:30 – 21:45 Uhr

Gewaltfreie Kommunikation – Fit für Konfliktgespräche

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Mechthild Justen, Erzieherin

Erziehungspartnerschaft mit den Eltern gilt im BEP als Basis für gelingende pädagogische Arbeit. Regelmäßige und professionell geführte Gespräche mit den Eltern gehören dazu. Besonders bei schwierigen Themen ist das oft leichter gesagt als getan.

Wir werden uns mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Welche Grundhaltung benötige ich, um konstruktive Elterngespräche zu führen?
- Wie bereite ich mich gezielt vor und wie kann ich Positives und Negatives ansprechen, auch wenn mir dies unangenehm ist?

Sa, 20.09.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Medienkompetenz in der Familie

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Anne Schmerbach, Dipl.-Sozialpädagogin

Aussagen wie „Digitale Medien gehören zum heutigen Alltag der Menschen dazu“ und „Zuviel Medienkonsum schadet den Kindern und ihrer Entwicklung“ werfen viele Fragen auf.

- Wie wirkt sich Medienkonsum von Kindern im Vorschulalter auf ihre Entwicklung aus?
- Wie können Tagesmütter und -väter Kinder für die Nutzung digitaler Medien stark machen?

Neurophysiologische Erkenntnisse und praktische Tipps wechseln sich ab.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze

Sa, 27.09.2025

09:30 – 13:30 Uhr

Kindern liebevoll Grenzen setzen

P

5 UE

pme Akademie gGmbH

Dagmar Heck, Diplom-Sozialpädagogin

Grenzen und Regeln geben Kindern Halt und Sicherheit. Der Kurs bearbeitet an praxisnahen Beispielen, wie wir wertschätzend Grenzen setzen können: Klarheit in Anweisungen, Stimme und Körpersprache, Vorbild, Welt erklären, Tagesstruktur und Rituale, Freiraum mit klaren Grenzen, Konsequenzen, sinnvolle Belohnung, Gespräche und Abmachungen.

Sa, 04.10.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Streiten und Vertragen lernen – Wie Bücher dabei helfen können

P

5 UE

Katholische Familienbildung

Gabriele Wolff-Starck, Journalistin

Wenn Kinder sich anschreien, hauen und weinen, kann man meistens nur das Schlimmste verhindern. Damit Kinder erfolgreich streiten und sich im besten Sinne wieder vertragen lernen, ist der aktuelle Streit der falsche Zeitpunkt. Da helfen „Trockenübungen“ besser. So zum Beispiel, wenn die Kinder in einem entsprechenden Bilderbuch oder in einer Geschichte erleben, wie andere solche Situationen meistern. Die Streitenden in den Geschichten können ein Spiegel sein und Anregungen geben.

Sa, 08.11.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Einführung in die Pikler®-Pädagogik

P

8 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Heike Nocken-Höpker, Pikler®-Pädagogin

Die Kinderärztin Dr. Emmi Pikler arbeitete viele Jahre als Familienärztin und leitete ab 1946 ein Säuglingsheim in Budapest. Die Haltung Ihrer Pädagogik beruht auf Respekt für das Kind und Vertrauen in seine Kompetenz. Beziehungsvolle Pflege, freie Bewegungsentwicklung und selbstbestimmtes Spiel bilden den Rahmen dafür. Kurzreferate, die Besprechung von Fotos und Videos und praktische Übungen geben Einblick in die Pikler®-Pädagogik.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.3 Handlungsansätze

Sa, 08.11. und So, 09.11.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Wie Kinder trauern

P

8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Eine unbeschwerte Kindheit erleben und glücklich sein, das wünschen sich Eltern für ihre Kinder. Der Wunsch entspricht (leider) nicht der Realität. Kinder sind traurig, haben Ängste, sind verzweifelt. Verlust, Tod und Trauerprozesse gehören auch zu ihrem Leben. Wir betrachten diese Themen, Erscheinungsformen und Gefühle kindlicher Trauer. Wir tauschen uns aus zu Wahrnehmung, Umgang und konkreten Ideen in der Begleitung von Kindern unterschiedlichen Alters.

Sa, 22.11.2025

09:00 – 15:45 Uhr

Die Füße unter meinem Tisch – Kinderrechte früher und heute – Biografie-Seminar

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Birgit Reibel, Theaterpädagogin

„Solange du die Füße unter meinen Tisch streckst, wird gemacht, was ich sage.“ Wer kennt das noch? Wir werfen einen Blick in die eigene Biografie. Welche Rechte hatte ich als Kind? Welche möchte ich heute meinen (Tages-) Kindern gewähren? Wie sieht es in anderen Kulturen aus? Wir arbeiten mit verschiedenen kreativen Techniken, wie Bewegung, Rollenspiel und Schreiben.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.4 Kinderschutz

Update Kinderschutz

Die Kurse „Update Kinderschutz“ wurden im Zuge gesetzlicher Änderungen inhaltlich weiterentwickelt. Auf der Grundlage der Vereinbarung zum Schutzauftrag nach §8a Abs. 5 SGB VIII ist die Teilnahme am „Update Kinderschutz“ alle 2 Jahre verpflichtend. Die Kurse bieten Ihnen die Möglichkeit Ihr Wissen zu dem Thema regelmäßig aufzufrischen. Die Unterrichtseinheiten zählen zu den jährlichen 20 UE, die Sie für die Landesförderung nachweisen müssen. Die Kurse „Update Kinderschutz“ werden von der Katholischen Familienbildung, dem Zentrum Familie und der Volkshochschule angeboten.

Jeweils Mi, 12.02. und 19.02.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Karin Jörges, Lernpädagogin

Als professionelle Tagesfamilie kennen Sie den gesetzlichen Schutzauftrag, das Wohl des Kindes im Blick zu haben und bei Anzeichen von Kindeswohlgefährdung aus dem Umfeld des Kindes zu reagieren. Damit Sie Sicherheit im Handeln im Sinne des Schutzauftrags nach §8a SGB VIII erlangen, werden in diesem Kurs:

- aktualisierte Informationen vermittelt, die sich aus der gesetzlichen Anpassung für den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ergeben,
- Anzeichen und Merkmale für eine Kindeswohlgefährdung vermittelt,
- Verfahren, Handlungsleitfäden und Zusammenarbeit mit der Fachberatung geschult und anhand von Fallbeispielen erklärt.

Im Update Kinderschutz lernen Sie mit dem Thema einen sicheren Umgang und stärken die Professionalität Ihrer Tagespflegestelle. Auf der Grundlage der Vereinbarung zum Schutzauftrag nach §8a Abs. 5 SGB VIII ist die Teilnahme am Update Kinderschutz (Umfang 6 UE) alle 2 Jahre verpflichtend.

Mi, 12.02.2025 oder Mi, 14.05.2025 oder
Mi, 24.09.2025 oder Mi, 26.11.2025

17:00 – 21:45 Uhr

Update Kinderschutz

P

Je 6 UE

Katholische Familienbildung

Andrea Raab, Dipl.-Psychologin, Kinderschutzfachkraft

Sie haben Freude bei Ihrer Arbeit als Tagesmutter oder Tagesvater?

Es gibt auch Momente, in denen Sie sich Sorgen um Ihr Tageskind machen? Sie überlegen, wie Sie darüber mit den Eltern ins Gespräch gehen und wann sie mit Ihrer Fachberaterin Kontakt aufnehmen? Anhand von Ihren praktischen Erfahrungen und Fragen werden die Grundlagen zum Kinderschutz in der Kindertagespflege aufgefrischt.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.4 Kinderschutz

Inhalte sind:

- Reflexion des eigenen Handelns während der Betreuung
- Reflexion des eigenen Verhaltens gegenüber dem Kind und den Eltern (u.a. die Grenzen und Bedürfnisse des Kindes wahrnehmen)
- Aufsichtspflicht
- Was ist Kindeswohlgefährdendes Verhalten?
- Kindeswohlgefährdung durch Eltern des Kindes bzw. aus dessen Umfeld (wahrnehmen, erkennen, ernst nehmen und mit Ihrer Fachberaterin ins Gespräch gehen).
- Elterngespräche (u.a. wie spreche ich Beobachtungen an?)
- Handlungsschritte – welche können das sein?

Sa, 15.02. 14:30 – 17:45 Uhr
und Mi, 19.02.2025 18:00 – 21:15 Uhr

oder

Sa, 01.11. 14:30 – 17:45 Uhr
und Mi, 05.11.2025 18:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz: Kindeswohlgefährdungen erkennen und professionell handeln

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Fresia Klug Duran, Kinderschutzfachkraft

Ist es länger her, dass Sie gelernt haben, Kindeswohlgefährdungen zu erkennen? Sie wissen, was zu tun ist, möchten sich aber absichern, damit Sie wirklich nichts übersehen? Hier sind Sie richtig!

- Grundlagen der Verfahrensabläufe auffrischen
- Fälle von Vernachlässigung/ Verwahrlosung, körperlicher/ psychischer/ sexualisierter Gewalt besprechen
- Wissen, wann Sie an wen weiter verweisen
- Selbst stabil bleiben, sich allen Kindern gut zuwenden und Freude am Beruf behalten

Sa, 01.03.2025 09:30 – 14:30 Uhr

Update Kinderschutz

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Karin Jörges, Lernpädagogin

Als professionelle Tagesfamilie kennen Sie den gesetzlichen Schutzauftrag, das Wohl des Kindes im Blick zu haben und bei Anzeichen von Kindeswohlgefährdung aus dem Umfeld des Kindes zu reagieren. Damit Sie Sicherheit im Handeln im Sinne des Schutzauftrags nach §8a SGB XIII erlangen, werden in diesem Kurs:

- aktualisierte Informationen vermittelt, die sich aus der gesetzlichen Anpassung für den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ergeben,

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.4 Kinderschutz

- Anzeichen und Merkmale für eine Kindeswohlgefährdung vermittelt,
- Verfahren, Handlungsleitfäden und Zusammenarbeit mit der Fachberatung geschult und anhand von Fallbeispielen erklärt.

Im Update Kinderschutz lernen Sie mit dem Thema einen sicheren Umgang und stärken die Professionalität Ihrer Tagespflegestelle. Auf der Grundlage der Vereinbarung zum Schutzauftrag nach §8a Abs. 5 SGB VIII ist die Teilnahme am Update Kinderschutz (Umfang 6 UE) alle 2 Jahre verpflichtend.

Sa, 22.03. 14:30 – 17:45 Uhr
und Mi, 26.03.2025 18:00 – 21:15 Uhr

oder

Sa, 22.11. 14:30 – 17:45 Uhr
und Mi, 26.11.2025 18:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz: Gespräche in schwierigen Situationen

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Fresia Klug Duran, Kinderschutzfachkraft

Sie kennen den gesetzlichen Auftrag zum Kinderschutz und die Verfahrensabläufe, mussten sie bisher jedoch selten anwenden? Wenn Sie üben möchten, wie Sie gut mit Eltern und Kindern ins Gespräch kommen, sind Sie hier richtig!

- Grundlagen der Verfahrensabläufe auffrischen
- Gespräche mit Eltern und Kindern üben
- Selbst stabil bleiben und Freude am Beruf behalten

Jeweils Mo, 28.04. und 05.05.2025 19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz

P

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Karin Jörges, Lernpädagogin

Als professionelle Tagesfamilie kennen Sie den gesetzlichen Schutzauftrag, das Wohl des Kindes im Blick zu haben und bei Anzeichen von Kindeswohlgefährdung aus dem Umfeld des Kindes zu reagieren. Damit Sie Sicherheit im Handeln im Sinne des Schutzauftrags nach §8a SGB VIII erlangen, werden in diesem Kurs:

- aktualisierte Informationen vermittelt, die sich aus der gesetzlichen Anpassung für den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ergeben,
- Anzeichen und Merkmale für eine Kindeswohlgefährdung vermittelt,
- Verfahren, Handlungsleitfäden und Zusammenarbeit mit der Fachberatung geschult und anhand von Fallbeispielen erklärt.

Im Update Kinderschutz lernen Sie mit dem Thema einen sicheren Umgang und stärken die Professionalität Ihrer Tagespflegestelle. Auf der Grundlage der Vereinbarung zum Schutzauftrag nach §8a Abs. 5 SGB VIII ist die Teilnahme am Update Kinderschutz (Umfang 6 UE) alle 2 Jahre verpflichtend.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.4 Kinderschutz

Sa, 27.09.2025 10:00 – 15:00 Uhr

Jeweils Do, 23.10 und 30.10.2025 19:00 – 21:15 Uhr

Jeweils Do, 20.11 und 27.11.2025 19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz

P je 6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Irina Blobner, Pädagogin

Als professionelle Tagesfamilie kennen Sie den gesetzlichen Schutzauftrag, das Wohl des Kindes im Blick zu haben und bei Anzeichen von Kindeswohlgefährdung aus dem Umfeld des Kindes zu reagieren.

Damit Sie Sicherheit im Handeln im Sinne des Schutzauftrags nach §8a SGB XIII erlangen, werden in diesem Kurs:

- aktualisierte Informationen vermittelt, die sich aus der gesetzlichen Anpassung für den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung ergeben,
- Anzeichen und Merkmale für eine Kindeswohlgefährdung vermittelt,
- Verfahren, Handlungsleitfäden und Zusammenarbeit mit der Fachberatung geschult und anhand von Fallbeispielen erklärt.

Im Update Kinderschutz lernen Sie mit dem Thema einen sicheren Umgang und stärken die Professionalität Ihrer Tagespflegestelle. Auf der Grundlage der Vereinbarung zum Schutzauftrag nach §8a Abs. 5 SGB VIII ist die Teilnahme am Update Kinderschutz (Umfang 6 UE) alle 2 Jahre verpflichtend.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.5 Beobachten und Dokumentieren

Sa, 24.05.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Naturpädagogik im Alltag

P

6 UE

Katholische Familienbildung

Dr.phil. Agnes Maagh, Referentin für Naturpädagogik

Natur mit allen Sinnen zu erfahren, ist ein großer Schatz für die kindliche Entwicklung und von wichtiger Bedeutung für die pädagogische Arbeit in der frühen Kindheit. Welche Dinge gibt es im Park oder im Wald zu beobachten? Was kann man mit den Kleinsten draußen unternehmen? Nach der theoretischen Beschäftigung mit dem Thema gehen wir an diesem Praxistag nach draußen. Wetterfeste Kleidung, Sitzauflage und ein kleiner Imbiss sind mitzubringen.

Mi, 25.06.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Beobachtung und Dokumentation kindlicher Entwicklungsprozesse

P

4 UE

Katholische Familienbildung

Karin Jörges, Lernpädagogin

Das gezielte Erfassen und Reflektieren der Kompetenzen der Kinder bilden die Basis für die Umsetzung des Erziehungs- und Bildungsauftrages. Durch Beobachtung und Dokumentation können Interessen, Themen und der Entwicklungsstand der Kinder erkannt und transparent gemacht werden und zu neuen pädagogischen Impulsen für die individuelle Arbeit mit dem Kind beitragen. Es werden unterschiedliche Instrumente von Dokumentationen vorgestellt.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.6 Motorik/Bewegung



Jeweils Mi, 07.05., 13.05., 21.05.
und 28.05.2025

18:30 – 20:00 Uhr

oder jeweils Di, 04.11., 11.11., 18.11.
und 25.11.2025

18:30 – 20:00 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Balance. Die entspannte Tagesfamilie

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Jessica Bräuniger, Entspannungspädagogin

Sind Sie ausgeglichen und motiviert, wirkt sich das positiv auf die Kinder aus. In kurzen Einheiten in den Abendstunden lernen sie kindgerechte Entspannungsverfahren und Techniken kennen. Sie erproben Aktivitäten, die Momente der Ruhe und Entspannung in Ihrer Tagesfamilie ermöglichen:

- Sinnes- und Stilleübungen
- Massagen
- Phantasiereisen

Do, 08.05.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Ruheinseln im Betreuungsalltag schaffen

4 UE

Katholische Familienbildung

Claudia Zutavern; Yogalehrerin für Kinder

Nicht nur Erwachsene benötigen Entspannung, sondern auch Kinder werden von Reizen überflutet. Auch ihr Alltag ist heutzutage schon getaktet.

Was kann man tun, um Ruheinseln zu schaffen?

Der Workshop vermittelt ihnen viele Ideen, die sie sofort in die Praxis umsetzen können.

Sie erfahren an sich selbst, wie die einzelnen Übungen wirken. Von ersten Liedern und Geschichten bis hin zu Traumreisen und Pizzamasagen.

Sa, 04.10.2025

10:00 – 14:15 Uhr

Waldbaden – Natur erleben in Frankfurt

5 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Dorothea Stöss, Kindheitspädagogin

Der Lebensraum unserer Stadt bietet mehr als Asphalt und Hochhäuser. Gemeinsam werden wir im Frankfurter Stadtwald baden! Waldbaden ist ein japanisches Konzept des Waldspaziergangs, das das aktive Erleben der natürlichen Umwelt mit allen Sinnen fokussiert. Das Rauschen der Blätter, die Textur der Rinde, vielleicht auch der Regen auf dem Gesicht? All diese Sinneseindrücke lassen uns die Natur hautnah erleben. Treffpunkt: Bus-Endhaltestelle Hainer Weg in Sachsenhausen.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.7 Musik/Praktische Sprachförderung



Di, 04.02.2025

18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Digitale Medien zur Sprachbildung

P

4 UE

Katholische Familienbildung

Stefanie Salomon, M.A. in Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Psychologie

Handy, Tablet, TipToi, Tonie-Boxen & Co. in der U3-Betreuung? Die Meinungen darüber, ob und wie diese Geräte im pädagogischen Alltag der Tagesfamilie einsetzbar sind, sind oft sehr unterschiedlich. Was zu tun und zu lassen ist, damit schon U3-Kinder einen guten Umgang mit digitalen Medien lernen und wie daraus vor allem Sprechanlässe entstehen, wird in diesem Seminar thematisiert.

Do, 27.02.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Farben und Formen spielend lernen

4 UE

Katholische Familienbildung

Claudia Zutavern, Yogalehrerin für Kinder

Es werden einfache Spielideen rund um Farben und Formen vermittelt (z.B. Farbkarten, Luftballons, Pompons, Wäscheklammern, etc.). Wir stellen Sortierboxen her (z.B. Eierkartons, Becher, Tablett, etc.). Hier geht es um Stapeln, Sortieren, Einräumen, Ausräumen, Transportieren von Gegenständen in verschiedenen Farben und Formen. Das macht Spaß. Durch genaues Beobachten der Umwelt werden Alltagslernen und Sprachkompetenz vereint.



Di, 11.03.2025

18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Geschichten erzählen mit dem Kamishibai

P

4 UE

Katholische Familienbildung

Stefanie Salomon, M.A. in Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Psychologie

Das „Kamishibai“ – das japanische Papiertheater – wurde einst von Süßigkeitenverkäufern genutzt, um (kindliche) Käufer anzulocken. Doch auch ohne Süßigkeiten lieben Kinder die Geschichten. In dieser Fortbildung erarbeiten wir, wie das Kamishibai auch für Kinder unter drei Jahren eingesetzt werden kann, welche Geschichten sich eignen und wie es die Sprachentwicklung unterstützt.

Mit Ihrem Tagesfamilien-Ausweis können Sie bei der Stadtbücherei kostenfreie Kamishibai-Sets ausleihen.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.7 Musik/Praktische Sprachförderung

Sa, 26.04.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Ich erzähl Dir was...

P

6 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Gabriele Wolff-Starck, Journalistin

Kinder lieben Geschichten – besonders, wenn sie ihre eigenen Lebenswelten spiegeln und sie vielleicht sogar selbst darin vorkommen. Dies lässt sich gut nutzen, Begebenheiten des Alltags „aufzuarbeiten“.

In individuellen Geschichten reflektieren Kinder und Erwachsene gemeinsam erlebte Begebenheiten. Dieses Seminar gibt dafür das nötige Handwerkzeug. Und anhand einiger praktischer Beispiele entsteht gleich der Anfang eines Geschichtenbuches.

Sa, 25.10.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Erste Märchen mit Kamishibai

P

5 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Dagmar Heck, Dipl.-Sozialpädagogin

Kamishibai ist ein japanisches Erzähltheater. Beim Erzählen werden Bilder in einen Rahmen gesteckt. Das Beobachten, Zuhören und Anschauen regt die Fantasie an, fördert die Sprachkompetenz und Sie stärken die Beziehungen in Ihrer Tagesfamilie. Geeignete Märchen werden vorgestellt und gemeinsam gelesen.

Mit Ihrem Tagesfamilien- Ausweis können Sie bei der Stadtbücherei kostenfreie Kamishibai- Sets ausleihen

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.8 Kreative Angebote

Sa, 15.03.2025

09:00 – 15:45 Uhr

Wasser, Feuer, Luft und Erde – die vier Elemente kreativ erleben

8 UE

Katholische Familienbildung

Birgit Reibel, Theaterpädagogin

Die vier Elemente bieten grundlegende Erfahrungen für kleine Kinder. Sie können getastet, gehört, geschmeckt werden. Sie finden sich in Geschichten, Liedern und Tänzen. Wir lernen verschiedene kreative Methoden zu den Elementen kennen, erproben einiges in der Gruppe und tauschen uns untereinander aus, um neue Ideen zu sammeln.

Jeweils Mi, 23.04. und 30.04.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Kamishibai, Papiertheater und Collagieren

6 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Dorothea Stöss, Kindheitspädagogin

Das Kamishibai/Papiertheater ist eine besondere Form des Geschichten Erzählens aus Japan. Ausdrucksstarke Bilder begleiten die Zuhörer:innen durch die Geschichten und ziehen sie in ihren Bann. Wir werden Theorie und Praxis miteinander verknüpfen und werden nach einem Input selbst kreativ. Mit Papier und Schere setzen wir Worte in Szene und gestalten eigene Bildkarten für das Kamishibai. Gerne ein persönliches Lieblingsgedicht, einen geliebten Songtext oder andere schöne Worte mitbringen.

Sa, 17.05.2025 oder Sa, 15.11.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Aktions-Tablets: Frühe Bildung ganz unkompliziert

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Susanne Bergstaedt, Dipl.-Ingenieurin

Lernen Sie Aktions-Tablets kennen: Normale Haushalts-Tablets und Alltagsmaterial werden in der Montessori-Pädagogik zu Bildungsarrangements im Mini-Format. Sie sind gut geeignet, Kinder spielerisch zu fördern (z.B. mathematische Frühbildung, Sprachbildung, Feinmotorik). Aktions-Tablets beanspruchen wenig Platz und bieten einzelnen Kindern in altersgemischten Gruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen einen geschützten Rahmen zum Forschen und Entdecken.

Bitte bringen Sie € 2 für Verbrauchsmaterial mit.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.8 Kreative Angebote

Sa, 14.06.2025 oder Sa, 20.09.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Kleine Entdecker:innen unterwegs – kreative Stadterkundung mit Kindern unter drei Jahren

P

Je 8 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Susanne Bergstaedt, Dipl.-Ingenieurin

Für Kinder ist die Stadt voller Entdeckungen. Spielen und Forschen in der Stadt fördert Orientierung, Sprache, Kreativität, Motorik und Verkehrssicherheit. Lernen Sie altersgerechte Methoden zur Stadterkundung kennen und erfahren Sie, wie Sie mit Kindern spannende Touren durch die Straßen, Plätze und Parks Frankfurts unternehmen können. Dabei stehen künstlerische und bewegte Aktionen im Fokus – von Kunst im Park bis hin zu Bewegungsspielen.

Hinweis: Wir gehen nach Draußen. Bitte tragen Sie wettergerechte Kleidung und bringen € 2 für Verbrauchsmaterial mit.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.9 Spielen

Sa, 08.02.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Theater für die Allerkleinsten

P

6 UE

pme Akademie gGmbH

Birgit Reibel, Theaterpädagogin

.....

Geübt werden soziale, emotionale und ästhetische Fähigkeiten. Das „Theater für die Allerkleinsten“ setzt bei elementaren Erfahrungen der Kleinen an: Licht und Dunkel, leicht und schwer, Klang, Gehen, sich anziehen. Wenn wir bewusst Raum und Zeit gestalten, spielerisch Rhythmen und Wiederholungen finden, wird aus Spiel die Grundlage für Theater. Das Konzept wird vorgestellt und in praktischen Übungen gemeinsam erprobt.

2. Pädagogische Grundlagen und Praxis

2.10 Gesundheit und Ernährung

Sa, 22.02.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Intuitive Ernährung – wie Kinder sich ohne Regeln und Verbote gesund ernähren

P

8 UE

pme Akademie gGmbH

Silke Schrupp, Ernährungscoach für Intuitives Essen in der Familie

Wir beschäftigen uns mit den Grundlagen der intuitiven Ernährung, die auf dem natürlichen Prinzip der Körperintelligenz (Hunger, Sättigung, Appetit, Bekömmlichkeit) basiert. Weitere Themen: Erhaltung der Intuition von Kindern. Emotionales Essen bei Kindern frühzeitig erkennen und ungesunde Essensgewohnheiten aufdecken. Vielfalt am Esstisch als Grundlage für eine gesunde und ausgewogene Ernährung für Kinder.

Sa, 29.11.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Intuitive Ernährung

P

6 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Silke Schrupp, Ernährungscoach

Kinder wissen intuitiv, wann sie hungrig sind, wann satt, wann sie Aufmerksamkeit brauchen, wann Bewegung. Diese Bedürfnisse sind individuell verschieden und entsprechen selten theoretischen Ernährungsplänen nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten. Dieses Seminar zeigt, wie gesunde Ernährungsbausteine mit Gelassenheit am Esstisch angeboten werden. Und dass Vertrauen auf die kindliche Körperintelligenz, daraus auszuwählen, berechtigt ist.

3. Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Sa, 08.02. und So, 09.02.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Heute ist Erziehungspartnerschaft! – Elternarbeit war gestern

P

16 UE

Volkshochschule Frankfurt am Main

Tina Riebeling, Dipl.-Sozialpädagogin

Austausch und Informationsfluss sind entscheidend für das Gelingen der Erziehungspartnerschaft zwischen Ihnen und den Eltern. Sie ist geprägt von gegenseitigem Respekt und gemeinsamer Verantwortung im Interesse des Kindes. Der individuell gestaltete Arbeits- und Betreuungsplatz sowie die emotionale Nähe zu den Eltern in der Kinder-tagespflege erfordern dafür besondere Aufmerksamkeit. Lernen Sie systemische Kommunikationsansätze und Formen der Dokumentation kennen, die eine Begegnung auf Augenhöhe fördern.

3+



6+



Sa, 22.02.2025

09:00 – 15:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Erziehungspartnerschaft

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Franziska Westen, Coach für Familien und Pädagog*innen

Von der Eingewöhnung bis zum Abschied – von einer gelingenden Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Tagesfamilie profitieren alle Beteiligten.



Jeweils Mi, 12.03. und 19.03.2025

18:00 – 21:15 Uhr

oder Mi, 22.10. und 29.10.2025

ONLINE-SEMINAR: Schwierige Elterngespräche

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Andrea Raab, Dipl.-Psychologin

Manchmal gibt es Situationen, in denen man mit Eltern etwas klären muss oder schwierige Themen angesprochen werden müssen. Die alltäglichen Tür- und Angelgespräche eignen sich für diese Gespräche nicht, hier braucht man einen geschützten Rahmen und gute Vorbereitung. In diesem Kurs geht es darum, wie man ein gelungenes Elterngespräch plant, um den Ablauf und darum, ab wann man die Fachberatung hinzuziehen sollte.

3. Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Mi, 01.10.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Zusammenarbeit mit Eltern professionell gestalten

P

4 UE

Katholische Familienbildung

Karin Jörges, Lernpädagogin

Die Zusammenarbeit zwischen den Eltern und Ihnen spielt für die Entwicklung des Kindes eine zentrale Rolle. Beide Seiten haben einen wesentlichen Einfluss darauf, wie das Kind sich in dieser Welt zurechtfindet. Lange bevor Sie als Tagesmutter/ Tagesvater das Kind kennenlernen, sind Eltern die Bezugsperson für ihr Kind. Somit sind Eltern für Sie wichtige Partner. Doch wie kann die Zusammenarbeit gelingen?

Sa, 08.11.2025

09:30 – 16:30 Uhr

„Und dann sind da noch die Eltern“ – Ideen für den Umgang mit schwierigen Eltern

P

8 UE

pme Akademie gGmbH

Susanne Pfeleiderer, Dipl.-Pädagogin

Bei der Betreuung von Kindern in der Tagesfamilie oder im Haushalt der Familie ist die Auseinandersetzung mit den Eltern unumgänglich. Hier kann es schnell zu Konfliktsituationen kommen, wenn die Meinungen zur Vermittlung von Werten, zu Grenzen oder pädagogischen Richtlinien voneinander abweichen. In dieser Veranstaltung erarbeiten wir an mitgebrachten Fallbeispielen Ideen zum Umgang mit schwierigen Situationen.

4. Kollegiale Beratung und Supervision

Jeweils Mi, 29.01., 26.02., 02.04., 30.04., 04.06. 19:15 – 21:30 Uhr
und 02.07.2025

Supervision für Tagespflegepersonen

P

18 UE

Katholische Familienbildung

Wolfgang Kopyczinski, Dipl.-Supervisor

Supervision erleichtert professionelles Handeln in der Kindertagespflege. Sie bietet die Möglichkeit, komplexe Situationen im Betreuungsalltag mit den Kindern und in der Zusammenarbeit mit den Eltern näher zu betrachten. In der Gruppe haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu Erziehungssituationen, Konfliktkonstellationen und anderen Belastungen zu stellen und voneinander zu lernen.

Eine verbindliche und regelmäßige Teilnahme wird erwartet, um eine vertrauensvolle Gruppenarbeit zu ermöglichen.

Jeweils Mo, 03.02., 10.03., 28.04., 26.05., 19:15 – 21:30 Uhr
und 30.06.2025

Supervision für Tagespflegepersonen

P

15 UE

Katholische Familienbildung

Jörg Fischer, Supervisor

Supervision erleichtert professionelles Handeln in der Kindertagespflege. Sie bietet die Möglichkeit, komplexe Situationen im Betreuungsalltag mit den Kindern und in der Zusammenarbeit mit den Eltern näher zu betrachten. In der Gruppe haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu Erziehungssituationen, Konfliktkonstellationen und anderen Belastungen zu stellen und voneinander zu lernen.

Eine verbindliche und regelmäßige Teilnahme wird erwartet, um eine vertrauensvolle Gruppenarbeit zu ermöglichen.

4. Kollegiale Beratung und Supervision

Jeweils Sa, 12.04., 10.05., 28.06., 05.07. und 18.10.2025 10:00 – 12:15 Uhr

Supervision in der Gruppe

P

15 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Sabrina Campanella, Sozialpädagogin, system. Beraterin (iA)

In der Tagesfamilie werden Sie täglich mit vielen Situationen und Verhaltensweisen konfrontiert, die nicht immer leicht zu lösen sind. So z.B. Konflikte zwischen den Kindern oder mit Eltern, unerklärliche Verhaltensweisen eines Kindes oder ähnliches. Die Supervision bietet Gelegenheit angemessene Lösungen und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu finden. Dazu werden wir herausfinden, was genau passiert ist, was die Ursachen dafür gewesen sein könnten und wie Sie als Tagesfamilie selbst beteiligt sind. Eine verbindliche und regelmäßige Teilnahme wird erwartet, um eine vertrauensvolle Gruppenarbeit zu ermöglichen.

Jeweils Mo, 25.08., 22.09., 20.10., 17.11. und 15.12.2025 19:15 – 21:30 Uhr

Supervision für Tagespflegepersonen

P

15 UE

Katholische Familienbildung

Jörg Fischer, Supervisor

Supervision erleichtert professionelles Handeln in der Kindertagespflege. Sie bietet die Möglichkeit, komplexe Situationen im Betreuungstag mit den Kindern und in der Zusammenarbeit mit den Eltern näher zu betrachten. In der Gruppe haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu Erziehungssituationen, Konfliktkonstellationen und anderen Belastungen zu stellen und voneinander zu lernen.

Eine verbindliche und regelmäßige Teilnahme wird erwartet, um eine vertrauensvolle Gruppenarbeit zu ermöglichen

Jeweils Mi, 17.09., 22.10., 19.11. und 17.12.2025 19:15 – 21:30 Uhr

Supervision für Tagespflegepersonen

P

12 UE

Katholische Familienbildung

Wolfgang Kopyczinski, Dipl.-Supervisor

Supervision erleichtert professionelles Handeln in der Kindertagespflege. Sie bietet die Möglichkeit, komplexe Situationen im Betreuungstag mit den Kindern und in der Zusammenarbeit mit den Eltern näher zu betrachten. In der Gruppe haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu Erziehungssituationen, Konfliktkonstellationen und anderen Belastungen zu stellen und voneinander zu lernen.

Eine verbindliche und regelmäßige Teilnahme wird erwartet, um eine vertrauensvolle Gruppenarbeit zu ermöglichen

4. Kollegiale Beratung und Supervision

Sa, 01.11.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Fallbesprechung für Tagespflegepersonen

P

8 UE

Katholische Familienbildung

Jörg Fischer, Supervisor

Tagespflegepersonen arbeiten häufig allein in den eigenen vier Wänden ohne die Möglichkeit eines kollegialen Austauschs.

Anhand von Fallbeispielen der Gruppenteilnehmer wollen wir an diesem Tag gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit dem Kind oder mit den Eltern sprechen. Zudem wird es kleine Input-Einheiten zu kindlicher Entwicklung, Kommunikation und anderen aufkommenden Themen geben.

Wichtig ist es, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eigene Fragestellungen aus der Praxis mitbringen.

5. Fachtag

Fr, 19.09.2025

09:00 – 16.00 Uhr

Fachtag Kinderschutz

P

8 UE

Fachdienst Kindertagespflege Stadtschulamt

Vorankündigung

Liebe Tagesfamilien,

Ihnen und unser aller Anliegen ist es, dass es den Kindern in ihren Familien und in der Kindertagespflege gut geht.

Dafür möchten wir mit allen Tagesfamilien, allen Fachdiensten Kindertagespflege und den Bildungsträgern am Freitag, 19. September 2025 zu einem Fachtag zusammenkommen und laden Sie bereits jetzt dazu herzlich ein.

Bitte merken Sie sich diesen Tag in Ihrem Kalender vor und besprechen ihn auch mit Ihren Eltern für die Jahresplanung, dass Sie an diesem Tag nicht betreuen können; es ist ein zusätzlicher betreuungsfreier Tag.

Worum soll es an diesem Tag gehen?

Es geht um die Umsetzung eines kinderrechtsbasierten Kinderschutzes und die Entwicklung von Konzepten des Kinder- und Gewaltschutzes in Tagesfamilien.

Wir freuen uns, dass wir für den Fachtag u.a. Herrn Prof. Dr. Jörg Maywald gewinnen konnten. Er ist Experte für Kinderrechte und Kinderschutz und im Fachfeld Kindertagespflege aktiv.

Eine Einladung mit näheren Informationen zum Ablauf und dem Veranstaltungsort folgen später.

6. Bildungs- und Erziehungsplan

Im folgenden Kapitel finden Sie Kurse zum Bildungs- und Erziehungsplan. Seit 2020 können Sie für die Teilnahme an Fortbildungen zum Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) eine sogenannte Qualitätspauschale beim Stadtschulamt beantragen. Der Kurs muss dafür vollständig besucht worden sein. Genauere Infos dazu finden Sie auf unserer website www.tagesfamilien-frankfurt.de.

Jeweils Sa, 08.03., 31.05. und 18.10.2025

09:30 – 16:15 Uhr

BEP Modul 13: „Jede Stimme zählt“ Kinderrechte und Partizipation im pädagogischen Alltag

P

24 UE

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Ruth Krist, BEP-Multiplikatorin

In diesem Modul erweitern Sie Ihr Wissen über Beteiligung der Kinder im Betreuungsalltag. Folgende Themen werden vermittelt und reflektiert:

- Überblick über Kinderrechte
- Angemessene Beteiligung der Tageskinder bei der Mitgestaltung von Strukturen im täglichen Miteinander
- Reflektion der eigenen Haltung zum Thema Kinderrechte und zur Umsetzung von Beteiligung in Ihrer Tagesfamilie
- Erarbeitung von Konzepten, die sich im Alltag umsetzen lassen, um Demokratie erlebbar zu machen, Kinder anzuhören und ihnen zuzuhören und sie Selbstwirksamkeit erfahren zu lassen.

Praxisbeispiele werden gemeinsam besprochen und erarbeitet, so dass sie im Betreuungsalltag in der Tagesfamilie umgesetzt werden können. Über Ihre Erfahrungen tauschen Sie sich aus und reflektieren gemeinsam, wie sich Partizipation Ihrer Tageskinder auf die individuelle Entwicklung und die Tageskindergruppe auswirken.

7. Zusatzqualifikationen

Jeweils Sa, 10.05., 17.05. und 24.05.2025

9:30 – 16:15 Uhr

Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 1–3

P

24 UE

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

Heike Nocken-Höpker, Pikler®-Pädagogin

3 Termine werden zur Zusatzqualifikation „Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys“ zusammengefasst.

Dazu müssen alle Themen – „Bindung und Eingewöhnung“, „Pflege und Alltagsgestaltung“, „Entwicklung im ersten Lebensjahr“ – belegt werden.

Nach dem Besuch aller Seminarteile erhalten Sie ein Abschlusszertifikat. Jeder Termin kann auch einzeln belegt werden und Sie erhalten dann eine Tages-Teilnahme-Bescheinigung.

8. Erste Hilfe Kurse



Wichtig zu beachten:

Bitte beachten Sie, dass die Erste Hilfe Kurse nicht zur Aufbauqualifizierung zählen! Alle zwei Jahre ist ein Auffrischkurs erforderlich. Es werden nur Kurse von Anbietern anerkannt, die von der Unfallkasse Hessen als „ermächtigte Anbieter“ eingestuft sind.

Unter dem Link <https://www.bg-qseh.de> finden Sie eine Liste der anerkannten Anbieter.

Die Gebühren für Erste Hilfe Kurse müssen Sie selbst tragen. Sie können sich die Kosten für die Auffrischkurse bei anerkannten Anbietern auf Antrag von der Unfallkasse Hessen zurückerstatten lassen:

Antrag Gebührenerstattung – Unfallkasse Hessen – Ihre gesetzliche Unfallversicherung (ukh.de)

Die folgenden Erste Hilfe Kurse werden von ermächtigten Anbietern durchgeführt.



Sa, 15.02.2025 oder Sa, 22.03.2025 oder je 09:30 – 17:30 Uhr
Sa, 28.06.2025 oder Sa, 25.10.2025 oder
Sa, 29.11.2025

Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

Mattias Strauch, Lehrrettungsassistent

.....
Dieses Notfall-Training für Säuglinge und Kleinkinder befasst sich mit Unfallprävention, Kinderkrankheiten und dem richtigen Verhalten im Notfall.

Kursübersicht nach Monaten 2025

Januar

Jeweils Mi, 29.01., 26.02., 02.04., 30.04., 04.06. und 02.07.2025 19:15 – 21:30 Uhr

Supervision für Tagespflegepersonen
Katholische Familienbildung.

P Seite 45

Februar

Jeweils Sa, 01.02. – 05.04.2025 10:00 – 13:15 Uhr

 **Englisch für den Beruf A1.1 – Grundlagen für die Kindertagespflege**
Volkshochschule Frankfurt am Main

Achtung: Veranstaltungsort VHS-Zentrum Nord (NWZ), Tituscorso 7.
Wichtige Details siehe Seite 13

Jeweils Mo, 03.02., 10.03., 28.04., 26.05., und 30.06.2025 19:15 – 21:30 Uhr

Supervision für Tagespflegepersonen
Katholische Familienbildung

P Seite 45

 Di, 04.02.2025 18:00 – 21:15 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Digitale Medien zur Sprachbildung
Katholische Familienbildung

P Seite 37

Sa, 08.02.2025 09:30 – 13:45 Uhr

Die Eingewöhnung – ein guter Start
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P Seite 24

Sa, 08.02.2025 09:30 – 14:30 Uhr

Theater für die Aller kleinsten
pme Akademie gGmbH

P Seite 41

Sa, 08.02. und So, 09.02.2025 09:00 – 16:00 Uhr

Heute ist Erziehungspartnerschaft! – Elternarbeit war gestern
Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 43

Jeweils Mi, 12.02. und 19.02.2025 19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P Seite 31

Mi, 12.02.2025 17:00 – 21:45 Uhr

Update Kinderschutz
Katholische Familienbildung

P Seite 31

Sa, 15.02.2025 09:30 – 13:45 Uhr

Kinderträume: Wie kleine Helden und Heldinnen Kinder stark machen
Katholische Familienbildung

P Seite 19

Kursübersicht nach Monaten 2025



Sa, 15.02.2025

09:30 – 17:30 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

Seite 51

Sa, 15.02.

14:30 – 17:45 Uhr

und Mi, 19.02.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz: Kindeswohlgefährdungen erkennen und professionell handeln

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 32

So, 16.02.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Achtsam und feinfühlig mit sich selbst

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 14



Sa, 22.02.2025

09:00 – 15:45 Uhr

**ONLINE-SEMINAR:
Erziehungspartnerschaft**

Katholische Familienbildung

P

Seite 43

Sa, 22.02.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Intuitive Ernährung – wie Kinder sich ohne Regeln und Verbote gesund ernähren

pme Akademie gGmbH

P

Seite 42



Jeweils Mi, 26.02., 05.03., 12.03.
und 19.03.2025

18:30 – 20:00 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Relax. Den Tag abschließen und Kraft für Morgen sammeln

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 14

Do, 27.02.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Farben und Formen spielend lernen

Katholische Familienbildung

Seite 37

März

Sa, 01.03.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Update Kinderschutz

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 32

Sa, 01.03.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Ängste in der frühen Kindheit

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 19

Jeweils Sa, 08.03., 31.05. und 18.10.2025

09:30 – 16:15 Uhr

BEP Modul 13: „Jede Stimme zählt“ Kinderrechte und Partizipation im pädagogischen Alltag

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 49

Kursübersicht nach Monaten 2025

 Di, 11.03.2025 18:00 – 21:15 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Geschichten erzählen mit dem Kamishibai
Katholische Familienbildung

P Seite 37

 Jeweils Mi, 12.03. und 19.03.2025 18:00 – 21:15 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Schwierige Elterngespräche
Katholische Familienbildung

P Seite 43

 Do, 13.03.2025 18:30 – 20:45 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Lesen und Vorlesen in der Praxis der U3 Betreuung
Katholische Familienbildung

P Seite 24

Sa, 15.03.2025 09:00 – 15:45 Uhr
Wasser, Feuer, Luft und Erde – die vier Elemente kreativ erleben
Katholische Familienbildung

Seite 39

Sa, 15.03.2025 09:30 – 16:30 Uhr
Kinder mit „Autismus-Spektrum-Störungen“ in der Kindertagespflege. Beobachten – Informieren – Unterstützen
pme Akademie gGmbH

P Seite 25

Sa, 15.03.2025 09:00 – 16:00 Uhr
Feinfühlig Übergänge begleiten
Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 25

 Jeweils Mi, 19.03. und 26.03.2025 19:30 – 21:45 Uhr
**ONLINE-SEMINAR:
Mit CANVA meine Tagesfamilie präsentieren**
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 14

Sa, 22.03. 14:30 – 17:45 Uhr
und Mi, 26.03.2025 18:00 – 21:15 Uhr
Update Kinderschutz: Gespräche in schwierigen Situationen
Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 33

 Sa, 22.03.2025 09:30 – 17:30 Uhr
Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen
pme Akademie gGmbH

Seite 51

Sa, 29.03.2025 09:30 – 16:15 Uhr
Kleiner Wechsel – große Wirkung, Übergänge im Alltag sensibel gestalten
Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

P Seite 25

 Sa, 29.03.2025 09:30 – 16:30 Uhr
Feldenkreis – Mehrwert für mich und „meine“ Kinder
Katholische Familienbildung

P Seite 15

Kursübersicht nach Monaten 2025

April



Di, 01.04.2025

19:00 – 21:15 Uhr

**ONLINE-SEMINAR: Alles, was Recht ist?!
Aufsichtspflicht und Haftung bei Kindern unter 3 Jahren**
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 15



Di, 01.04.2025

18:00 – 21:15 Uhr

**ONLINE-SEMINAR: Muss der Nuckel weg?
Tipps und Tricks für den Umgang mit dem Schnuller**
Katholische Familienbildung

P

Seite 26



Do, 03.04.2025

18:00 – 21:15 Uhr

**ONLINE-SEMINAR
Geborgen schlafen in der Kindertagespflege**
Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

P

Seite 19

Jeweils Sa, 12.04., 10.05., 28.06., 05.07.
und 18.10.2025

10:00 – 12:15 Uhr

Supervision in der Gruppe
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 46

Jeweils Mi, 23.04. und 30.04.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Kamishibai, Papiertheater und Collagieren
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 39



Jeweils Mi, 23.04. und 30.04.2025

18:00 – 21:15 Uhr

**ONLINE-SEMINAR:
Resilienz – Was starke Kinder brauchen
Schutzfaktoren für eine gute kindliche Entwicklung**
Katholische Familienbildung

P

Seite 20

Sa, 26.04.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Ich erzähl Dir was...
Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

P

Seite 38

Sa, 26.04.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Der Morgenkreis in der Tagesfamilie
pme Akademie gGmbH

P

Seite 26

Jeweils Mo, 28.04. und 05.05.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 33

Mai

So, 04.05.2025

09:00 – 14:00 Uhr

Finanz-Überblick: Ein gutes Gefühl mit der Selbstständigkeit
Volkshochschule Frankfurt am Main

Seite 15

Kursübersicht nach Monaten 2025

	Di, 06.05.2025 ONLINE-SEMINAR: Gelungene Eingewöhnung Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.	19:30 – 21:45 Uhr
P		Seite 24
	Jeweils Mi, 07.05., 13.05., 21.05. und 28.05.2025 ONLINE-SEMINAR: Balance. Die entspannte Tagesfamilie Volkshochschule Frankfurt am Main	18:30 – 20:00 Uhr
P		Seite 36
	Do, 08.05.2025 Ruheinseln im Betreuungsalltag schaffen Katholische Familienbildung	18:00 – 21:15 Uhr
		Seite 36
	Sa, 10.05.2025 Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 1, Bindung und Eingewöhnung Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen	09:30 – 16:15 Uhr
P		Seite 26
 	 Sa, 10.05.2025 ONLINE-SEMINAR: Jungs & Mädchen Katholische Familienbildung	09:00 – 15:45 Uhr
P		Seite 20
	Mo, 12.05.2025 ONLINE-SEMINAR: Geht das gut?! Geschwister in der Tagesfamilie Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.	19:30 – 21:45 Uhr
P		Seite 20
	Mi, 14.05.2025. Update Kinderschutz Katholische Familienbildung	17:00 – 21:45 Uhr
P		Seite 31
	Sa, 17.05.2025 Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 2, Pflege und Alltagsgestaltung Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen	09:30 – 16:15 Uhr
P		Seite 27
	Sa, 17.05.2025 Aktions-Tablets: Frühe Bildung ganz unkompliziert Volkshochschule Frankfurt am Main	09:00 – 16:00 Uhr
P		Seite 39
	Sa, 24.05.2025 Mehr als Wickeln – Betreuung von Babys 3, Entwicklung im ersten Lebensjahr Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen	09:30 – 16:15 Uhr
P		Seite 27
	Sa, 24.05.2025 Naturpädagogik im Alltag Katholische Familienbildung	09:30 – 14:30 Uhr
P		Seite 35

Kursübersicht nach Monaten 2025

Juni



Di, 03.06.2025

19:30 – 21:45 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Medienkompetenz für Tagesfamilien
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 16

Sa, 14.06.2025

09:30 – 14:00 Uhr

Stressmanagement für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

P

Seite 16

Sa, 14.06.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Kleine Entdecker:innen unterwegs – kreative Stadterkundung mit Kindern unter drei Jahren

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 40

Mi, 25.06.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Beobachtung und Dokumentation kindlicher Entwicklungsprozesse

Katholische Familienbildung

P

Seite 35

Sa, 28.06.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Verhaltensauffälligkeiten bei Kleinkindern

Katholische Familienbildung

P

Seite 21



Sa, 28.06.2025

09:30 – 17:30 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

Seite 51

Juli

August

Sa, 22.08.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Mein pädagogisches Konzept

pme Akademie gGmbH

P

Seite 16

Sa, 23.08.2025

09:30 – 16:15 Uhr

Kindliche Signale erkennen und verstehen – was uns die Körpersprache der Kinder verrät

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

P

Seite 27

Sa, 23.08.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Digitale Medien in der pädagogischen Arbeit mit Kindern

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 28

Jeweils Mo, 25.08., 22.09., 20.10., 17.11.
und 15.12.2025

19:15 – 21:30 Uhr

Supervision für Tagespflegepersonen

Katholische Familienbildung

P

Seite 46

Kursübersicht nach Monaten 2025

Sa, 30.08.2025 09:30 – 16:30 Uhr
Feldenkrais – Tierische Geheimnisse für mein Wohlbefinden
Katholische Familienbildung

Seite 17

September

 Jeweils Mi, 03.09., 10.09., 17.09. und 24.09.2025 18:30 – 20:00 Uhr
ONLINE-SEMINAR: Relax. Den Tag abschließen und Kraft für Morgen sammeln
Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 14

Sa, 13.09.2025 10:00 – 13:15 Uhr
In der Ruhe liegt die Kraft – Selbstfürsorge im Alltag von Tagesfamilien
Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

P Seite 17

Sa, 13.09.2025 10:00 – 15:00 Uhr
Rückenschonendes Arbeiten in der Tagesfamilie
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 17

Jeweils Mo, 15.09. und 20.10.2025 19:30 – 21:45 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation – Fit für Konfliktgespräche
Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P Seite 28

Jeweils Mi, 17.09., 22.10., 19.11. und 17.12.2025 19:15 – 21:30 Uhr
Supervision für Tagespflegepersonen
Katholische Familienbildung

P Seite 46

Fr, 19.09.2025 09:00 – 16:00 Uhr
Vorankündigung: Fachtag Kinderschutz
Fachdienst Kindertagespflege Stadtschulamt

P Seite 48

Sa, 20.09.2025 09:30 – 16:15 Uhr
Medienkompetenz in der Familie
Katholische Familienbildung

P Seite 28

Sa, 20.09.2025 09:00 – 16:00 Uhr
Kleine Entdecker:innen unterwegs – kreative Stadterkundung mit Kindern unter drei Jahren
Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 40

 Mo, 22.09.2025 18:00 – 21:15 Uhr
ONLINE-SEMINAR Viel mehr als nur beruhigen – Kinder in ihren Emotionen gut begleiten können
Evangelisches Familienzentrum Höchst, Bolongarostraße 186

P Seite 21

Mi, 24.09.2025 17:00 – 21:45 Uhr
Update Kinderschutz
Katholische Familienbildung

P Seite 31

Kursübersicht nach Monaten 2025

Sa, 27.09.2025 10:00 – 15:00 Uhr

Update Kinderschutz

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 34

Sa, 27.09.2025

09:30 – 13:30 Uhr

Kindern liebevoll Grenzen setzen

pme Akademie gGmbH

P

Seite 29

Sa, 27.09. und So, 28.09.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Forschen und Lernen von Anfang an!

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 22

Oktober

Mi, 01.10.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Zusammenarbeit mit Eltern professionell gestalten

Katholische Familienbildung

P

Seite 44

Sa, 04.10.2025

10:00 – 14:15 Uhr

Waldbaden – Natur erleben in Frankfurt

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 36

Sa, 04.10.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Streiten und Vertragen lernen – Wie Bücher dabei helfen können

Katholische Familienbildung

P

Seite 29



Di, 21.10.2025

19:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR:

Update rechtliche und finanzielle Grundlagen

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Seite 18



Mi, 22.10. und 29.10.2025

18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Schwierige Elterngespräche

Katholische Familienbildung

P

Seite 43

Jeweils Do, 23.10 und 30.10.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 34

Sa, 25.10.2025

09:30 – 13:45 Uhr

Erste Märchen mit Kamishibai

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 38



Sa, 25.10.2025

09:30 – 17:30 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

Seite 51

Kursübersicht nach Monaten 2025

Sa, 25.10.2025 09:30 – 16:15 Uhr

Sexualpädagogik in der Kindertagespflege

Katholische Familienbildung

P Seite 22

Sa, 25.10.2025 09:00 – 16:00 Uhr



ONLINE-SEMINAR: Alle diese Gefühle! Kinder und Emotionen

Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 22

So, 26.10.2025 09:00 – 16:00 Uhr



ONLINE-SEMINAR: Lust und Frust im Arbeitsalltag. Burnout vorbeugen und sich im Erwartungsmanagement üben

Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 18

November

Sa, 01.11. 14:30 – 17:45 Uhr

und Mi, 05.11.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz: Kindeswohlgefährdungen erkennen und professionell handeln

Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 32

Sa, 01.11.2025 09:30 – 16:15 Uhr

Fallbesprechung für Tagespflegepersonen

Katholische Familienbildung

P Seite 47

3+ Jeweils Mo, 03.11. und 10.11.2025 19:00 – 21:15 Uhr



ONLINE-SEMINAR: Startklar für den Kindergarten!

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P Seite 23

Jeweils Di, 04.11., 11.11., 18.11. 18:30 – 20:00 Uhr



ONLINE-SEMINAR: Balance. Die entspannte Tagesfamilie

Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 36

Sa, 08.11.2025 09:30 – 16:15 Uhr

Einführung in die Pikler®-Pädagogik

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

P Seite 29

Sa, 08.11.2025 09:30 – 16:30 Uhr

„Und dann sind da noch die Eltern“ – Ideen für den Umgang mit schwierigen Eltern

pme Akademie gGmbH

P Seite 44

Sa, 08.11. und So, 09.11.2025 09:00 – 16:00 Uhr

Wie Kinder trauern

Volkshochschule Frankfurt am Main

P Seite 30

Kursübersicht nach Monaten 2025



Jeweils Mi, 12.11. und 19.11.2025 18:00 – 21:15 Uhr

ONLINE-SEMINAR: Resilienz – Was starke Kinder brauchen – Schutzfaktoren für eine gute kindliche Entwicklung

Katholische Familienbildung

P

Seite 20

Sa, 15.11.2025

09:00 – 16:00 Uhr

Aktions-Tablets: Frühe Bildung ganz unkompliziert

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 39

So, 16.11.2025

09:30 – 16:30 Uhr

Achtsam und feinfühlig mit sich selbst

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 14

Jeweils Do, 20.11 und 27.11.2025

19:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

P

Seite 34

Sa, 22.11.

14:30 – 17:45 Uhr

und Mi, 26.11.2025

18:00 – 21:15 Uhr

Update Kinderschutz: Gespräche in schwierigen Situationen

Volkshochschule Frankfurt am Main

P

Seite 33

Sa, 22.11.2025

09:00 – 15:45 Uhr

Die Füße unter meinem Tisch – Kinderrechte früher und heute – Biografie-Seminar

Katholische Familienbildung

P

Seite 30

Mi, 26.11.2025

17:00 – 21:45 Uhr

Update Kinderschutz

Katholische Familienbildung

P

Seite 31

Sa, 29.11.2025

09:30 – 14:30 Uhr

Intuitive Ernährung

Evangelische Familienbildungsstätte Sachsenhausen

P

Seite 42



Sa, 29.11.2025

09:30 – 17:30 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Betreuungspersonen

pme Akademie gGmbH

Seite 51

Sa, 29.11.2025

09:00 – 14:00 Uhr

Finanz-Überblick: Ein gutes Gefühl mit der Selbstständigkeit

Volkshochschule Frankfurt am Main

Seite 15

Adressen Bildungsstätten

Anmeldung ausschließlich über die genannten E-Mail-Adressen

Evangelische Familienbildung

Darmstädter Landstraße 81, 60598 Frankfurt am Main

Tel.: 069 60 50 04-11

E-Mail: anmeldung.familienbildung@frankfurt-evangelisch.de

Homepage: www.familienbildung-ffm-of.de

Evangelisches Familienzentrum Höchst

Leverkuserstraße 7, 65929 Frankfurt am Main und

Bolongarostraße 186, 65929 Frankfurt am Main

Tel.: 069 7 59 36 72 80

E-Mail: familienzentrum.hoechst@frankfurt-evangelisch.de

Homepage: www.familienbildung-ffm-of.de

Katholische Familienbildung Frankfurt

Tituscorso 2 B, 60439 Frankfurt am Main

Tel.: 069 13 30 77 90-0

E-Mail: fbs-frankfurt@bistumlimburg.de

Homepage: www.fbs-frankfurt.de

pme Akademie gGmbH

Senckenberganlage 16, 60325 Frankfurt

Tel.: 069 92 02 08-0, Fax: 069 92 02 08-28

E-Mail: veranstaltungen-frankfurt@familienservice.de

Homepage: www.familienservice.de

Volkshochschule Frankfurt am Main

Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Tel.: 069 212-30452 / -73677 E-Mail: ktp.vhs@stadt-frankfurt.de

Homepage: www.vhs.frankfurt.de (Anmeldung nicht über die Homepage!)

Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e.V.

Eschenheimer Anlage 21, Haus B, 60318 Frankfurt am Main

Tel.: 069 15 01 138

E-Mail: zentrum.familie@hdv-ffm.de

Homepage: www.zentrum-familie-kurse.de



Zu guter Letzt

Rückmeldung von Tagesfamilien

Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

.....
.....
.....

Zu welchem Thema würden Sie gerne mehr erfahren?

.....
.....
.....

Was hat Ihnen nicht gefallen?

.....
.....
.....

Welche Fortbildungen haben Ihnen im Programm gefehlt?

.....
.....
.....

Allgemeines: Kritik, Anregungen, Lob:

.....
.....
.....

Wir sind dankbar für Ihre Wünsche, Anregungen und Kritik.
Bitte senden Sie diese an das

Stadtschulamt
40.32 Fachdienst Kindertagespflege
Solmsstraße 27-37
60486 Frankfurt am Main



Herzlich, flexibel, professionell



Familiäre Kleingruppen



Individuelle Förderung



Qualifiziert und geprüft

STADT  STADTSCHULAMT
FRANKFURT AM MAIN

Stadtschulamt Frankfurt am Main

Fachdienst Kindertagespflege

Telefon 069 – 212 74449

tagesfamilien-frankfurt.de

kindernetfrankfurt.de

frankfurt.de/stadtschulamt